esvadener Cagb

Wöchentlich mit einer täglichen o



7 Ausgaben Unterhaltungsbeilage.

Mr. 78.

bob

Mittwoch, 20. März 1935.

83. Jahrgang.

Deutschlands Wehrhoheit.

Die Diplomatie an der Arbeit. - Seute Ministerrat in Baris. - Schule und Wehrpflicht.

Ein Artifel Blombergs.

Ein Artitel Blombergs.

as. Beelin, 20. März, (Drahiberigt unjerer Berliner Abteilung.) Die internationale Diplomatie ist nach wie vor sehr beschäftigt. Vor allem werden aus Paris und Loudon, abstreich Empfänge der Botischeiter und Gesandten durch die Ausgenminister gemelder, dene daß etwas über die Expediusse bieser verschiedenen Seiprechungen zu hören ist. Die Franzoien lassen Seiprechungen zu hören ist. Die Franzoien lassen aber keinen Zweisel daron, daß einit der Kaltung der Engländerrecht unzufrieden sind. Zuseich fündigt die Kariser Pressernat eine Protestnote Frankreichs an, die einste passen von der kannten der Verankreichsen, das den beite katsinsbenden Ministernat in Baris nach Berlin übermittelt werden soll.

Bei dieser regen dipsomatischen des eines man in den ausländischen Haupstäden Tätigtelt wird man in den ausländischen Haupstäden Tätigtelt wird man in den ausländischen Haupstäden Beseisterung in Deutschand die Wiederenstählung der Dienstisstät ausgenommen worden ist. Das zeigen micht nur die zahlreichen Gegisteren Aumdgedungen, die den Meichswehrminister zugingen, das beweiten auch die überaus herzlichen und begeisterten Aumdgedungen, die der ein Pfänge, die man in diesen Tagen, zuleht in Augsdurg und Schutgart, dem Führer bereitete. Ehraatteristisch auf ein Ausgesche Fleisbildungsminister gekroffen dat. Er bestimmten wanlich, des in allen ihm unteritellten Echaratier intilft ist auch eine Anordnung, die der hötzingliche Baltsbildungsminister gekroffen dat. Er bestimmten kanflich, des in allen ihm unteritellten Echaratier intilft ist ausgenen mit den Kiele der ein führung der Kehrmatet in den Kiele der ein führung der Kehrmatet die kelelt werden sollt, wobei unter Aufrollung der Geschichte der deutschen

Wehrmacht die Größe ber Tat des Führers und die hoben politischen und sittlichen Werte, die die allgemeine Wehrpflicht in sich trägt, besonders zu würdigen find.

meine Wehrpsticht in sich trägt, besonders zu würdigen sind.

Über die Wehrpsticht äusert sich heute Reichswehrs minster Generaloberst v. Bio mie erg in einem längeren Artisel. Er verweit darauf, dag Deutschland im Rassenbeint seiner wehrstidigen Mannischaft das einsige Mittel sehe zur Verteidigung seiner Genagen und eines Ledensaumes. Die kommenden Generationen werden sich des Rechtes zur Rasse, das ihr das neue Deutschland wiedergegeben hat, dem Geiste ihrer Käter würdig erweisen. Sie werden in der Wehrmacht den nationalsozialistischen Geit und die rechte Bolfsgemeinschaft sinden. Die Dientsplicht, die wieder alle umfallen soll, wird auf der Grundlage der Anschaumgen des nationalsozialistischen Staates aufgedaut werden. Söchere Bildung ist nicht mehr wie einst das Recht zu einer Berkürzung der Dienstzielen wehr kennen. Höhere Bildung ist nicht mehr wie einst das Recht zu einer Berkürzung der Dienstzielen Besteilt. Bediglich Charafter und Leitung sollen, wie bereits in den "Bestücken des benichen Goldaten" ausgehrochen ist, den Weg und den Kert des einzelnen bestimmen." Der Artisel schließt mit den Worten. Das höchte Gut des Staates, die junge wassenschaft zu des Staates, die junge wassenschaft geden. Ich wieder durch die Schule der Wehrhaftigleit geden. Ich wieder durch die Schule der Wehrhaftigleit geden. Ich wieder durch die Schule wird geteilen Kertrauens würdig erweisen wird, gertrau fieder des neun Deutschland, auf Leben und Tod bindet."

Frangöfisch-englisch-italienische Ronferenzpläne.

Schwierigfeiten wegen bes Zeitpunttes.

Schwierigseiten wegen des Zeitpunktes.
Paris, 29. Mörz. Die Aariser Morgenpresse beschäftigt sich sehr eingehend mit der Möglichkeit einer fransöstischen Schwieden der Aber abei in Verlagen der Aber abet in Verlagen in einer nordialientichen Stadt oder abet in Varis siedtsinden und auf der die Kleinerschaft der Verlagenste der Aberdischen und auf der die Helpselogt werden soll. Die diplomatischen Seprechungen, die im Louie des Dienstag sowoll in Parisawischen Ausenminister Laval und dem englischen Sechrechungen, die im Louie des Dienstag sowoll in Parisawischen Ausenminister Laval und dem englischen Geschäftlichen Abenfagen aus den Am und London statigefunden haben, indem ausschlichtig dieser Frage gegotien haben. Die großen Parrier Rachrichtenbicter ertfären dazu, das eine end guttige Entschwicken aber immer mehr an Wahrschein, das diese Areiertonieren, aber immer mehr an Wahrschein siehe man eine norditalientische Stadt vor, um Wusschlich eine miche und der Kanfrech keinehmen zu fönnen. Sollte die englische Regierung wegen der Kürze der Jeit werden, und die tallentische Regierung werde dann Cuolch der Aris vorschapen, im webe nam nichts dagegen einwenden, und die intlientische Regierung werde dann Guolch der Maris vorschapen, im weben nam nicht dagegen einwenden, und die intlientische Regierung werde dann Guolch der Maris der Angelen und interschen Gulte enfenden.

Die Außenpolitikerin des "Deuvre" will zu den mit dem Konserenzplan in Jusammendang stehenden Beipredungen erschren daben, daß sich dir John Sim on zunächt gegen die Abhaltung einer Konserenz von seiner Bertliner Reise ausgesprochen habe. Außemminister Zu da lade am Dienstagmorgen den tranzöslichen Kolifichter in Zendom becuttegt, dem englischen Außemminister Mittellung von dem Muniche der stanzöslichen Kolifichter in Zendom becuttegt, dem englischen Außemminister Mittellung von dem Muniche der stanzöslichen Regiserung zu machen, noch do der stanzöslichen Keiprechung zu machen, noch do der fanzöslichen Keiprechungen ungünstig besinfalligen Tonnte. Der eine Sestimer Keiprechungen ungünstig bestinfalligen Tonnte. die Konsten gehand und Mussolin eine gleichsaufenden Gote nach Londom gelandt, in der sie in sehr ihn arste Mote nach Londom gelandt, in der sie in sehr ihn er Lone noch einmal auf übrer Forderung nach einer Jusammentungt belarten. Rach der siehten Unterredung zwichen dem den der Schaffen dem englischen Geschältsträger in Karis und Ausenminiser Zunach dode es den Anschen geschalchen, das de keiprechungen sommenden Donnerstag in Karis stattschaften.

Die anderen Stätter iprechen sich jedoch in übren Meldungen weniger bestimmt aus.

Jagdgeschwader Richthofen über Berlin.

Gin Schreiben des Luftfahrtminifters an die Mutter des gefallenen Lufthelden.

Berlin, 19. Mär, Im Zusammenbang mit der Berliner Luftschulidung erisienen beute Ingöflieger aus Däderik über der Ciedt. Wie wir dazu von zufündiger Gelle erindren, gedörten sie dem Ingdveistunder an, dem der Aubter und Reichsfanzler auf Vorfoliag des letten Rommandeus des rubmreichen Alchtosen-Geichag des letten Rommandeum, Jagdseistunder Richtosen-Geichandert, der den Romen, Jagdseistunder Richtosen der Koring, den Romen, Jagdseistunder Richtosen der Schrieben der Schreiben des Reichsministers sir Luftschrift solgendes Schreiben des Reichsministers sir Luftschrift, Ministerptäsi-dent Cörtning an die Mutter des Flieger helden Mantred von Richtosen.

Sangerente gnadige Frau!
Unfer Führer und Reichstanzler bat auf meinen Bor-ichiag besohlen, daß das erfte Allegergeschwader, das mieder ider einem reien Deuffsliche feinigend erne Schwingen breitet, den Kamen Richthofen trögt. Es ist mir als Ramedereite, den nachen Richtscher trogt. Es im fir als Ander nad Ihres Sohnes eine herzliche Kreube, als Reichsminister der Luftschtt ein Slotz, Ihnen von diesem Erlag Kenntnis geben zu können. Ich löse hiermit ein heiliges Vermächtnis ein, wenn die solge Werlieserung bes zuhmteichen Zagde

geichmaders, beffen letter Rommandeur ich war, auf die neue Einheit übertragen wird. Das Beispiel Ihres unvergeislichen Heldensohnes wird, wie bamals, alle Offiziere und Goldaten der wiedererstandenen deutschen Luft hochsten Rubnheit und Opferbereitschaft ergieben. Quitmaffe gur

Mit dem Musdrud meiner gleichbleibenben Berehrung und Seil hitler Ihr fehr ergebener (ges.) hermann Göring.

Der frangöfische Ministerrat beschließt Anrufung des Bölferbundsrates.

Baris, 20. Mary (Gig. Drahtbericht.) Der fran : goitige Minifterrat, über beffen enbgultige Ergebniffe noch teine Berlautbarungen vorliegen, wie havas melbet, heute früh beichloffen, den beutichen Beichlug vom 16. Marg, durch den das Reich fich feine Ruftungsfreiheit wieder genommen und die Behr: pflicht eingeführt hat, fofort vor ben Boller: bundsrat ju bringen.

Im Geifte von Potsdam.

"Indem nun aber die nationale Regierung in dieser seierlichen Stunde zum erstenmal vor den neuen Reichstag hintritt, bekundet sie zu-gleich ihren unerschütterlichen Willen, das große Wert der Reorganisation des deutschen Bolles und Reiches in Angriff zu nehmen und entschöfen durchzusühren."

(Abolf Sitler am 21. Marg 1933 in ber Garnijonfirche in Botsbam.)

Aber dem Grade Friedrichs des Crofen hat der Führet der deutschen Kation, Adolf Hiller, in die Hände des greisen Generalfeldmarschalls von hindenburg und von dem gangen Geutschen Bolles der feierlichen Schwur geleistet, die Reorganisation des deutschen Bolles und Keiches in Angriff zu nehmen und entschoffen der feier gestellt des kannes und entschaften der feier fach eine denkwürdigen Tage versanzer.

ichen Schwur geleitlet, die Recrganisation des deutschen Bolles und Reiches in Angriss zu nehmen und entschlichen durchzuschen. In Angriss zu nehmen und entschlieden durchzuschen.

Iwei Jahre ind beit jenem denkwürdigen Tage vergangen.

Das deutsche Bolf dat sich im Geiste des Rationaligialismus wieder ethoden, es dat dem Aktuberstreit degraden, es dat einen Schlüsstrich under liteit begraden, es dat einen Schlüsstrich und werter könfter der Rüchung Abolf diesstrichten Angrisschen gelest und marcischen und unter der Küchung Abolf diessterscheut Deutsche und unterschüterlicher Junerscheit in eine neue Jukunst.

Dies innere Aknobiung, diese Alleicher und unter der Küchung, diese Kiedergeburt Deutschand und der Verdrückung, diese Kiedergeburt Deutschand der Verdrückung der Geseiges sir den Aufbau der Verdrückung des Geseiges sir den Aufbau der Verdrückung des Geseiges sir den Aufbau der Verdrückung des Geseiges sir den Aufbau der Alleichung des Geseiges sir den Aufbau der Alleichung des Geseiges sir den Aufbau der Verdrückung zu mit den Aufbau der Alleichung des Alleichung des Aufbauch des erfosende und des geseicherte Juhrmanung gerunden kart. Dies Zusimmung hat micht zu und des erfosende und des erfosende und des geseichen Gestiebe und des erfosende und des erfosende und des erfosende und des erfosende und des erfosendes und deutschaften Aeungliefens.

Den der Bolfsgenösse in flechten und fellte die Eiste der Ration der absel deutschaft auch des erfosendes auf der Aufbauch und die Allemeine Wehrpflicht mieder auf den Schieder alle Aufbauch und fellte der Borg auf des einer Keine nich keine geseich der eine Aufbauch und die Leine nich der Aufbauch und die Leine nich erfehren des Aufsatz des erfosen des Aufbauch und die Beleiche Ausgebeit.

An der Paufäschaft der Keilen kein frei der mehr aus er gelächt er geben des Aufbauch und der Leine geschiedes der Aufbauch und der eine Beliefen des findlichen des Geseinträchtigungen der Beiter der ein der Auflich werden der Aufbauch und der Ausgebeite haben, sind aber eine G

Seite 2. Kr. 78.

jühtung und der Begründung, wie sie in der Proffamation der Reichsteglerung zum Ausdruck sommt, auseinanderzusehen. Aus einem einzigen Grunde: diese Material ist nicht zu widerlegen, die Auch den in nicht zu widerlegen, das Deutschland immer wieder bereit war, die Bordisse der anderen anzunehmen: lowohl den Perriotzlian vom Serbit 1932, der die Aufgabe des langsdienenden deutschen Berufsbecres zugunfthen eines tuzzbiemenden Bolfsheeres vorjah, als auch den Plan Maddonaldes mit der gleichen Grundlage. Der Jührer dat die Bereitsgaft Deutschlands erstätzt, das leize Gewehr zu zestören und den teizten Nann abzurüften — wenn die andern das gleiche fun.

Die Jorderung Deutschlands nach Eleich here gleich uns michts anderen der Augen der andern jahrelang michts anderen Sorteise einzufauschen gedachte. Jür deutschland ist die Gleichbereckinung eine Leben strage und eine Irage der nationalen Ehre; sür die andern war sie ein Requisit sür diplomatische Ränke, ein Borwand für immer neue Berdunfelungsund Berschlangungsmandes.

Die auspaliche Diplomatie wird sich mit der Latzache ber Klärung und der Klardeit absinden missen, die der Meinung, das es jeht dem englischen Ausgeminischer Eit John Simon eit recht nitzen.

Die noch ein Beitung, das es jeht dem englischen Ausgeminischer Eit John Simon eit recht nitzen, die nich der Neichschaften worden ist die die Aum ohn das nationaliozialisies Deutschland ist nach die der Klarung und der Riechschadeln.

Denn das nationaliozialisies Deutschland ist nach die der Klarung ein Beitung für den europäischen Freiben zu Beitung sich und Friede nie deutsche der Ausgemeinster und Reichsfanzier haben die Priedenscheilighest und Friede nie Ausgemeinen.

Die nicht Reichsegierung wird mit Rachtund darauf dingemeisten.

heit Deutschands erneut betont. Auch in der Protlamation der Reichstegierung wird mit Nachbrud darauf dingemiesen.

Bir sind überzeugt, daß der historische Beschlüg der deutschen Reichstegierung nicht nur sür das deutsche Kolf sein sein wird (denn die alten soldatischen Tugenden schümmerten nur vorübergehend), sondern daß er auch gewisse aussändische Regierungen von dem leidigen übel der Schwerhöfe des deutschen Ohren gepredigt und in den Wind geredet; das deutsche Bolf hat geduldig in der Vorhalle der Geschichte gewartet. Ann tritt es, geeint durch den Willen und den Gesigliche Geschäfte ein.

Am 17. März 1813 erließ der preußische König Friedrich Wischelm III. seinen "Aufrus an mein Bolf", in dem die solgenden Säße wie eine Rahnung für alle Zeiten kanden: "Ner welche Oper auch gesordert werden mögen, sie wiegen die deiligen Güter nicht auf, für die wir sie kingaden, sur die wir sie kingaden, sur die wir siereinen und siegen miljen, wenn wir nicht außeren wolken, Preußen und Deutsche zu sein.

Diese Säße riesen wir am 17. Räcz 1935, am Gedenting der toten deutschen Gelden, neu ins Bewußtein.

Und wir dachten an die Worte eines andern großen

denting der iden denigen heiden, nen ins Somuss-jein.

Und wir dachten an die Worte eines andern großen Deutschen, die wie Flammenzeichen durch unsere Tage leuchten: "Richts wächst Erfreulicheres auf Erden, als ein boher starfer Wille, der ist ihr schönltes Gewächst"

Gemäcks!"
Dieser Wille überwand in Deutschland dunkle Zeiten und düstere Gedanken; er wird die dunkle Zeit Europas überwinden, wenn er jeht aus der Epoche des Forderns titt und die Führerrolle übernimmt, die ihm gukammt.

Der Wortlaut der englischen Rote.

Faliche Boraussegungen.

Berlin, 19. März. Die Note, die der englische Softschafter am Montagnachmiting dem Keichsaussemminister Freihern von Keurath üderreichte, hat solgenden Wortlaut:

1. 3ch deehte mich, Innen im Auftrage des Königlichen Graatssefretürs sür auswärtige Angelegenheiten mitzuteilen, das sind ist innen in Auftrage des Königlichen Schieße in Einstlicke Regierung in dem vereinigten Königreich genötigt sicht, der deutlichen Regierung in dem vereinigten Königreich genötigt sicht, der deutlichen Regierung in dem vereinigten Königreich genötigt sicht, der deutlichen Regierung in dem verkünder Entstüden Mehrenden Beerstellich einzusinbra und dem Friedensrahmen des deutlichen Hertrichte Entstäden der Schieße einz beutlichen Lusimacht ist eine siche Ertrage, gesignet ist, die Untube in Europa in erniter Weite zu erhöhen. Der Konschlichen Angeleichen von der grundlichsenstigten Juliammentunit, die in einer Woche statischen som untutute. Weite zu erhöhen. Der Konschlichen Angeleichen von der Grundlichen Angeleichen von der Grundlichen Angeleichen Angeleichen Schieden Angeleichen Schieden Schieden Angeleichen Schieden Sch

deutschen Regierung vorgeschlagenen Befuch in Berlin ausgu-führen.

6. Die tonigliche Regierung wunicht feineswegs, die burch den vorbereiteten Befuch etwa gefchaffene Gelegenheit ein allgemeines Einvernehmen gu fordern ungenutt vorübergeben ju laffen; aber unter ben neugefchaffenen Umftanben halt fie es por der Ausführung Diefes Befuches für nötig, bie deutsche Regierung auf die obigen Gesichtspunfte ausmertfam gu machen. Sie municht barüber Gewigheit gu haben, bag ber deutschen Regierung bas Zuftandetommen bes Besuches mit dem Umfang und Biel ber Unterhaltung, wie früher verabredet, fo wie es oben in Abfag 4 ausgeführt ift, noch ermünicht ift.

England erläutert Italien und Frankreich die Bedeutung feiner Rote an Deutschland.

Churchill als Panitmacher im Unterhaus.

Eine Zurudweisung durch Unterftaatsfetretar Gaffoon.

Eine Jurüdweisung durch Unterstaatsjekretär Gasson.

London, 19. März, Während der Unterhaus-Aussprache
über die Boranichläge des englischen Lustmitulleriums ergriff auch Winston Churchism til fentationellen Grilberungen
der dem Unterhaus mit senfacionellen Grilberungen
der dem Unterhaus mit senfacionellen Grilberungen
der dem Unterhaus mit senfacionellen Grilberungen
der dem Eschaften Grilberung der angeblichen mitdeit
fügen Uniffated Deutscheung der angeblichen mitdeit
fürsischen Turiffaten Grilberung der angeblichen mitdeit
fürsischen Turiffaten den An Deutschaften der
ungebeuete Einmen sin die Militär-Lufschaft ausgegeben
und et glande, des die mittlichen Johlen des englische Bolt
in Erstautung verschen würden. Reiter bedauptete er, daß für den Kriegssoll Deutschland ungeheuren Abgrickfelten au
uren ichnellen Ansochuung der Flugzeng-Produktion bestige.
Chan heute verfüge Deutschland über einen niet größeren
Hinde deutsche Komberschotte die englische Daupstäde
deutsche Bomberschafte die englische Daupstäde
mit einer großen Bombenschung erreichen Ihme (), eien
nur wenige dettische Mossberschotte die englische Daupstäde
mit einer großen Kanschland und der erreichen.
Die Bedauptungen Charchills gingen darauf hinaus, au
beweisen, das fürschaften in der Lage, Bertim mit
einer genügenden Ingabil vom Komden zu erreichen.
Die Bedauptungen Charchills gingen darauf hinaus, au
beweisen, das find in eine zu ist schwerter Gesche eingetreten. Bit sehen nor der Aussicht, das sich sehe und glaube immer noch das fich er eine Aussicherunfahme des Weltstresses ereignen fönnet. Ich
mit der die und glaube immer noch das dies verbindert werden
mit der die Großen der des sichten die Reicherlich um
für der die en gese für die Siellig Sasson fönnet. Ich
werder der der eine Franzen

Interscharzsischerfer Sit Höslig Sasson für en, der Geber eines
Weberberunfahme des Weltstresses ereignen fönnet. Ich
wer die ereiche Leistingen ich eine Aussichen eren
werde Zubsen die Deue in der den den Bernam
die ein Wirter eren für und der ner

nicht gutreffend, daß Deutschland bereits die Gleichheit mit England in der Luft befige. Gelbt bei einer Beignäntung des Bergleiches auf
die engliche beimet-Kulfilotie einschlichtlich erne Reierven
und Marine-Augzeuge glande ich daß wir eine beträchtlich
färfeter Luftsliche beigen. Mit aben serner jeden Grund
zu der Annahme, daß wir auch beute noch in der Gesenntgalt
der Militärsungenge und auch in der für die Leiftungsfähigfeit einer Luftsliche fehr nichtigen Ausbildung und Organilation färfer als Deutschad find.

Die Anteilnahme des ganzen deutschen Bolkes

an der Wiederauferftehung feiner Wehrmacht.

Begeisterte Glüdwünsiche.

Berlin, 19. Wärz, Der Neichswehrminiker gibt declannt:
Alläglich der durch die Neichstegierung beschlossen und Kerdanden.
Allen Teilen des Neiches, von Diemistellen und Berdanden, aus Wirischereinschaft und und die nie hocher, auf der Teilen des Neiches, von Diemistellen und Berdanden, aus Wirischeffein sowie aus dem Auslande des Beitelsen und Kriedische in zu der Jade angegangen, daß es mit nicht möglich ist, allen Teilnehmern personlich untwerten.

Bie das Reichswehrministerium weiter mitteilt, zeigt meinen derzischen Dan Islandial kodert, auf die und die die debenen Auslandes der fille von Alderigenzumehmen.

Bie das Reichswehrministerium weiter mitteilt, zeigt die nich der den Boltzeigner der Kehrmacht mit dem Kolfe und ber ehrlichen Opherbereitschaft aller Golichen iesen einem Berdandenheit der Wehrmacht mit dem Kolfe und ber ehrlichen Opherbereitschaft aller Golichen iesen eine mitge ageführt:

Ein alter berassunfähig gewordener Künfler lendet mit einem and den Reichswehrminiker gerächten Echerende in der Konne, Und einer Mann geschwichte mit dem Ernante und nichten der Konne Und ein dier Konne, geschwehrminiker gerächten Echerende in die keiner Dervischen Gewehrende in die die Minderben ein die gengen zu den den Kentenden mit der Sitze der den ein gehande mit der Sitze der den ein gehande der Konne Und einer Konne, und einer Konne und einer Mann geschwicht mit dem Ernante und gelähmte Bericken Echrenden und der Kentenden Geriem ein gehanden wirden geschen der sich der Kentenden und der Kentende sie der den ein gehande eine nieße nund erlages zurufen.

Bir der Geschen der eine einig angeführt:

Ein alter berassunfähig gewordener Künfler lendet mit ein den der Konne und einer Kentenden und der Kentenden der Kentenden und der Kentend

"Erobererheere tragen andere Wesenszüge."

Generaloberft von Blomberg über die deutsche Wehrpflicht.

Berlin, 20. März Als erste deutsche Zeitung veröffent-licht ber "Köllische Beodachter" jolgendem grundlegendem Kuffach des Reichswehrministen Genetealobest von Klom berg über die am 16. März verfündete deutsche Weckt-

Und zwar blieben ihre Auswirtungen nicht auf die Dienste geit eldst heichtauft, sondern seiten fich in allem Bernien und Ledensaltern befrühren dort. Wir daben ehr Jehlen in den Sonden nach dem Judammenbruch ötter erfahren millen. Dem deutsche Bolt mare manches erhapet gedieden, manche Entwicklung dätte einen anderen Gang genommen, wenn die stroffe Soule des Dienstes in der Alchemacht sich in weiteren Kreisen hötte auswirten können. Die dommalig in nge Generation hat an diesem Mangel leid it siehen Ander gelitten. Ahre Zerrisenheit im rücklegenden Sohrzecht date die hehr er gelitten. Ahre Zerrisenheit im rücklegenden Sohrzecht date die her konnen der die eldst siehen Mangel estigt in den Schaften das die hier die finden Mangel estigt in den Stad die einkunwachen, den fie einst trogen foll. Da sie dort, wo dies Alexien den fichte einfallichen Türen sohl nichte sie fich ihre eigenen Wege. Dartit ging ein Test von lichte sie fich ihre eigenen Wege. Dartit ging ein Test von lichte sie fich ihre eigenen Wege. Dartit ging ein Test von lichte sie mit der deutsche der die männliches Schwen nicht desgrift, oder ihn der die den mit der Generation wird sich des Rechtung zu Weget, das ihm des neue Deutschland wieder gegeben dat, im Geste ihrer Küter wert erweisen. Sie wird in der Kehrman der den Fliegestätike mationalligieiltischen Geistes und echter Boltspenninfacht inden. Eine Wehrmankt tann kart und geschlossen und dem Boden des Kolten ander an der den Beden der Kehrmankt dann kart und geschlossen und dem Boden des Kolten der den der Kehrmankt dann kart und des Geschles macht dann kart und geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und des geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und des geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und des geschlossen und dem Boden des Koltensach kann kart und dem Boden des Rochensach kann kart und dem Boden der Rochen der kann der den Boden der Rochen de

Überraschender Besuch des Führers.

In Augsburg und Stuttgart.

Ungsburg und Stuttgart.

Augsburg, 10. März. Der Itrahlend ihöbte Josephitog brachte den Augsburgern eine ganz internartete Freude.
Gegen 1 Uhr mitigs trof plößlich der Führer und Reichslanzler in Segleitung leines engeren Stedes im Krafinogen ein, um im öbete Drei Mohren unt Mitigsraft zu halten. Ber dem hotel in der sonnendurchflutzten Nazimilianitraße sommellen fic sofort Taulende und aber Taulende von Menschen fic som der Rogen des Hihrers von der Merzimilianitraße zum Kathaus fuhr, war durch die dichkgedrängen Mossen unwehen Tücker und gehaben geschwent. In Auternepfahlen und Sitterfensfern halte sich der Vereichen der State der Vereichen.

Sitler die Stadt. Aur ichwer tonnte fich ber Wagen, in dem der Fubrer mit erhobenet band fand, den Weg durch die begeiherten Maffen ber Augsburger babnen.

Augsburg, 19. Mät. Der strahlend schiede Ichine Zosephitog.
brackte dem Augsburgern eine gang unerwartete Freude.
Gegen 1 Uhr mitigas trof pläsich der Führer und Reichsen in Australianschaften der Augsburger bahren.
Gegen 1 Uhr mitigas trof pläsich der Führer und Reichsen in Australianschaft und bei den der Verläufer und Reichsen der Mollen für gleiche eine megern Stedes im Kraftwagend zu halten. Bor dem Hotel in der sonnendurchfluteten Warten intentione som Menichen sich sonn der Wagner der Australianschaft und der Australianschaft und der Kahren und der Kahren der

Rurze Umichau.

Die Abjutantur des Stabschefs der SA. teilt mit. In-folge Quetichung ber linken Sand tann Stabs-chef Luge bis auf weiteres nur den dringenden Dienft geschäften nach fam men. Aus bem gleichen Grunde it es ihm utcht möglich, bereits zugesagten Ginla-dungen nachzukommen.

Wie amtlich aus Wien mitgefeilt wird, wurde Dr. Rintelen von den Gerichtsärzten für haft- und transport-fählg ertlärt. Er murde am Dienstag zur Perkühung seiner lebenslänglichen Kerferentage in eine Strafanstalt in der Proving übergeführt.

Rach einer Meldung aus Riem murde bei Slam-janst ber Chel der politischen Abeilung der Staatsgüter, Korowin, von Bauern erichoffen. Korowin lei-tete den Rampf mit dem Jief der Auflöung der individualen Bauernwirfdatten und spielte als Mitarbeiter der Gott-losenbewegung in der Utraine eine Rolle.

Das deutschenorwegische Berrechnungs.

abfommen mit Wirfung vom 19. Dars ab geanbert.

mit Wirfung vom 19. Wärz ab geänbert.

Verlin, 19. Närz, 3n der Zeit vom 5. die 33. März hoben in Berlin Berdandlungen zwischen einer deutschen und einer norwoglichen Delegation über gewisse Anderen im beutschanzweglichen Betrechnungsablommen statigenden. Im ein weiteres Anwagsen des Saldos zu Gunsten der Korzesbant im Berrechnungsablommen statigenden. Im ein weiteres worden der Morgesbant im Berrechnungsablommen statigendern Aberdehreingungen von dem Betrag ber im vorseigen Blonat von norwoglicher Seite auf das Cammellonio der deutschanzweglicher deite auf das Cammellonio der deutschen Verständen Verständen Verständen Verständen Verständen von vorzeganngen wird.

Aachdem die deiter Veglerungen den Bereindarungsalungen inden, int des eine Abkommen am 29. Wärz 1935 in Verfin unterzeichnet worden. Das Abkommen wird dem nächt im "Reichsanzeiger" veröffentlicht werden.

Mus Kunft und Ceben.

60 oft mie unwiderstelbidigen Jumor im Mittelpunkt der Mujmertjamteit eines beitallsfreudigen Auditums lad.

* Bil Dagooer-Galtspiel in Frankfurt a. M. Das Frankfurter Reue Theater ließ nach Kathe Dorsch. Wartannspiele in Land Kathe Dorsch. Wartannspiele in Aufter Bertallen in der Schaffen der Schaffen

Karl Duisberg

ein Leben ber Arbeit und bes Erfolges.

Bum Tobe bes deutiden Induftrieführers.

In der Racht zum 19. März ilt, wie wir bereits meldeten, Geheimrat. Brofessor Dr. Kart Duis-berg, der Bossiskande des Aussicksardes und des Berwaltungsrates der I. G. Farbenindustrie A.G. im 74. Ledensjahr aus einem selten ersolgreichen Leden bahingegangen.

Katl Duisberg murde am 29. September 1861 als Sohn eines Bandwirfers und fleinen Bauern geboren. Er hat sich aus eigener Kraft aus einsachen Verhaltnissen dan feiner urchen missenhöhelnderichen und wirtschaftlichen Seitungen au einem führenden beutschen Industriellen von Weltruf empor-



Geheimrat Rarl Duisberg +.

Geheimrat Karl Duisberg †.

Gearbeitet. Schon als-Kind zeigte er das größte Interesse sie Chemie, der auch sein Eind um galt, das der erst vosädrige mit der Dottorpromotion in Sena zum Abschüberachte. In den Dienst der Elberselder Farbenmerke, die dank der in den Dienst der Elberselder Farbenmerke, die dank der ihm gelungenen Aussischung einen übersächlichen Aufthomung nahmen. 1999 trat er als leitender instituten an die Spie des Unternehmens. Als der Picka für die Jodenkon Aussischung nahmen. 1990 trat er als seitender die Verleich der Verleiche Verleich der Verleiche Verleicher vor

transölichen Berleiderorganisationen eine farte Bertertung. Das Fragramm ist ieht in seinen Einzelheiten seinem Segrüfungsabend em 25. April vormittiges 10. Uhr im Berdestagsstipungsabend em 25. April vormittags 10. Uhr im Berdestagsstipungsaal bei Kroll. Um Dienstad, 30. April, abends inderentigde Echantyade bet Berdingsstad, bei Berdestagsstipungsaal bei Kroll. Um Dienstad, 30. April, abends inder die elektriche Schutzlitung des Komarcies mit der Echantyade der Beichiglisat. Dabei dalten Ansprachen der Schützlischen Berdestagsstimmen der Schützlischen Der Keichsstimmen Dr. Scheuermann und ausschnöfige Absordumassilierer.

Rongreiles, Meadymannster Dr. Goedbeels, der Kraisden der Rechhoffinden der Kreicherindinmer Dr. Echaermann und aussändische Absorbungsführer.

* 3. Beethosen-Wocke in Bonn. Die Bonner Beethoven-Booke wird in diesem Jahr in der Zeit vom 22.—30. Juni abgehalten. An großen Werten fommen die Sinsonien Rt. 1, 3, 5, 8 und 9, die "Wilss olsenmis" und "Ptdello" (Cakippiele der Wiesebade der Der unter Karl Sinsonien der Verlagen der Verla

surtsinge verlieh ihm Reichsprösibent von Hindendurg den Ablerschild.
Mit besonderem Rachdruck hat sich auch Duisberg sür die deutschen Eindelte einzeleit und sich auch Duisberg sür die deutschen Eindelt auch der Wistrichaftslisse der beutschen Eindelt dem Joäceren Deutschen Einden Erwischen Aufmannischen Bild und einem Gild, das dem Tücktigen sich unr selten verlagt, verdankte, sicherten ihm auch eine möggebende Rolle über seinen eigentlichen Aufgabentreis hinaus innerhalb der deutschen Einfachten ihm auch eine möggebende Rolle über seinen eigentlichen Aufgabentreis hinaus innerhalb der deutschen Einfacht. Er wurde deutsche und Handler der Verlagen und handels-Tages und schließtigten des Deutschen und Jandels-Tages und schließtigten der deutsche einfachen Berchältnissen Ihre der deutsche der deutsche eine Kerkonner sie delt deutsche eine der deutsche eine Kerkonner sie de in tiese Kerkönner ist die Arbeitendmerchaft. Die mußergultigen Arbeitere und Beamtentolonien und die rohäusigen Arbeiters und Beamtentolonien und die zosägigigen Wohlahrtseinrichungen in Evertufen sind ein gegangt deine der hompathischen Gestalten unter den Hührern der deutschen Rit karl Duisderg ist einer der besten Köplen und den der dempathische Gestalten unter den Hührern der deutschen Anderen Mit karl Duisderg ist einer der besten Köplen und eine der hompathischien Gestalten unter den Hührern der deutschen Anderen der den Konluktie von uns gegangen.

Und der Bahre diese Rannes trauert nicht nur sein enger Lebens und Mitarbeiterfreis, sodern auch die gelante deutsche Wissenschaft und die deutsche Verlagen und der deutsche Anderen der deutsche Reine deutsche und der deutsche deutsche deutsche und der deutsche deutsche Anderen der deutsche deuts

Wie wir erfahren, wird Geheimrat Duisberg am Frei-tagnachmittag in Levertufen in ber Begrabnisftätte im Rarl-Duisberg-Bart jur letten Rube beigesett.

25jähriges Bifcofsjubilaum von Rardinal Dr. Schulte.

Gin Gludwunichtelegramm bes Gubrers.

Berlin, 19. März Der Jührer und Reichstanzler hat an den Erzölichof von Köln, Kardinal Schullte, solgendes Glüdwunschleigramm gerichtet: "Eurer Eminenz jorche ich zum heutigen Tage Ihres Zijährigen Vischolszubiläums meine aufrichtigen Glück-wunsche aus. gez. Adolf Hiller."

Der Sauptidriftleiter der "Rölnifchen Zeitung" in Schughaft.

Zeitung" in Schußhaft.

Aaln, 20. Mar, Die Etaatspolizeikelle Röln teilt mit: Der Hauptschrifteiter ber "Könischen Zeitung — Staddanzeiger", Dr. Schäfer, wurde am Mittwoch wegen Verbreitung unwahrer Angaben über Zeitung werbung, die von der Kropagandaleitung der NSDAR Gan Köln-Aachen durchgelührt wird, und wegen seines Berhaltens, das des Angehen und die Autorität der Partei schödigt, in Schuharbeit nur der harbeit der Vergen und die Autorität der Betreif schödigt, in Schuharbeit und der Autorität der Vergen der der Vergen und der Auflichen der Vergen und der Auflichen und der Auflichen Vergen und des "Staddanzeigers" Dr. Schäfer ein Ehren gericht verschaftet der von dem Beruffsgrift der Deutschen Presse der Vergestigte eingeleitet mit dem Ziele der Streich ung aus der Berufslifte.

Liquidierung des griechischen Aufstandes.

Bor einer Umbildung der Regierung.

Bor einer Umbildung der Regierung.
Mihen, 19. Mär, Worgen wird als Minister der Landwirtschaft I de oft die vereibigt. Sine Kommission wurde aus Achtsgelehren um Ministern gediddet, die ein verfassungschaften mit Ministern gediddet, die ein verfassungschaften der Ministern gediddet, die ein verfassungschaften der noch Ministern gediddet, die ein versassungschaften der noch der die die die Angleichaften der Noch wiede der Angleichaften der Volleichaften der Angleichaften konferen der volleiche Volleichaften kannen nieden Dons in der Näde von Serres ein und verschaften die unter Irobung Lebensmittel. Sie verschaften der Volleichaften der Volleichaften der Volleichaften der Volleichaften der Volleichaft Ikaros ist von seinen Amt entspoden und durch Volleichaften Irobung einen der Volleichaften der Irobung einen der Volleichaften Irobung Lebensmittel. Die erformenen.

Dierster Kambanis von der griechischen Flüggesellschaft Ikaros ist von seinen Amt entspoden und durch Volleichaften Ivoleichaften der Aroge, des angländigen Kreisen bestellt delehten Eindruck machte es in Alfren, ohl Bant aclos und die mit dim nach Albodos der Angländigen der Volleichaften Eindruck machte es in Alfren, ohl Bant aclos und die mit dim nach Albodos der in Kenischen die für Kenisches für den haden. Sie mußten jeht nach birechenkam kunflehern, weil Lenisclos ihnen jede Hilfe verweigert hat.

Der Menister ohne Porteseutlle Metaxas

Die abessinische Note an den Bölkerbund.

Eingehende Untersuchung des Streites mit Italien unter Berufung auf Artifel 15 gefordert.

Der Rat foll fich mit dem Ronflitt befaffen.

Sent, 19. März. Das Völtesdundselertetriat veröffent-licht eine Note der abestinfichen Regierung an den General-leftetär des Völterdundes. Datin verlangt Abessichtetär des Völterdundes. Datin verlangt Abessichtet in in unter Benulung auf Artistel 15 des Völterdundsvertrages die Besal jung des Völterdundsvertrages die Besal jung des Völterdunds unt der nicht einer Abessichtigen Unterstüdung und Brüfung der Angelegendeit.

Die abessichtige Regierung erklätt, sie hade sich im Januar in Gens nur unter der Bedingung mit einer Verlagung der Angelegendeit einverstanden erklätt, das eine freundschaftliche Regelung möglich sei. Abessichten hade sich

ingling der Angeregeniseit einverstassen kritiskt, von irreundischildische Regelung möglich ein. Wellimien habe ich reundischildische Regelung möglich ein. Wellimien habe ich genäten etregte in Forisektreisen eine Aktiteilung des Engländers Dr. 2. E. Leeden größes Altrichen, der behauptete, an der Rawirondie Aucht, also am nordästlichen Teil des Viltoriolees in Ohafrika, auf die Abereise einer bis das in unbekannten Aenschendige Ammödigung in der Auflichen der Ausgelögische vom Aenschen bedeutet haben würde. Das Aller des Kanam-Renichen, wie dieses Utwoelen genannt murde, ist auf eine Allikon dahre gesächt worden; er galt jest dei manchen Forischen als der alteite unmittellare Vorschrungen Ausgelögische und Mahrend wan sich andererseits in der Amschause bestätigt and, daß der frühr under einer heutigen Keulekengelösischts, während wan sich andererseits in der Amschause des Caanthornus Dawion in umgelagerten Schicken des Histown in der englischen Grandischen Gestätigt der der Amschause der Vorschrungsberichen der Vorschrungsberich gestätigt den Aber eines Schichen und der Amschause der Vorschrungsberich gestätigt den Dawion in umgelagerten Schicken der Althount in der Genaglichen Grandischen Erstellt der Vorschrungsberich gestätigt den Dawion in umgelagerten Schichen und der Schichen vorschrungsberichen im Zertlär überdaupt nich beweisen fann, iondern das eine Schichen und Ausgelüsse der Vorschrungsberich der Vorschrungsberich der Vorschrungsberichen und Ausgelüsse der Vorschrungsberich vorschlassen vorschlassen der Ausgelüssen der Vorschrungsberich vorschlassen der Vorschlassen und der Vorschrungsberichen vorschlassen und der der der den Vorschrungsberichen Vorschlassen und der der einer genauen der Vorschlassen und der Vorschlassen und der Vorschlassen und der der Gestätigen der Vorschlassen der Ausgelüssen der der Vorschlassen der Vorschlassen und der der einer genauen der Vorschlassen der der Schichen vorschlassen der Vorschlassen der der Schichen der Vorschlassen der Vorschlassen der Vorschlassen der Vorsch * Der Streit um den alteften Menichen. Bor einigen

Italien municht Fortfegung der direften Berhandlungen.

Miesbadener Rachrichten.

Der zweite Reichsberufswettfampf in Wiesbaden.

118 Teilnehmer ber Gruppe Raufmannegehilfen, Buro- und Behörbenangestellte, Techniter.

Au Beginn des Keinype Kaulmanusgehilfen, Büro- und Behördenangeiellte, Techniter.

3u Beginn des Keichsberufsweitlampfes am Montag, den 18. Märs, murden die Kännje der Berufshauptgruppen der Kaufmanusgehilfen, Büro- und Behördenangeitellte und Dechtiefer auch in Wiesdaden ausgefragen. Inseptant fatten sich au diesem Berufsweitlampf 418 Teilnehmer gemeldet. Büntlich 7.6. Uhr weren die Sungangeitellten auf dem Höcksteitlampfellen der die der Etallichten ein der Aufaber taufmännischen Berufschule en der Bleichstreie angetroben und hötzten gemeinfam die Etöffinungstundzedung aus Bertin. Rachdem die Udstriegen der Etalfinischener in der Kulle der das Aufaben die Udstriegen der Etalfinischen Beitägen des Etalfinischen Beitägen des Etalfien und Strütungstamber den Die Früfer gaden die Arbeiten aus, die je nach den Lehrichten Die Früher gaden des Arbeiten aus, die je nach den Lehrichten Die Früher gaden des Arbeiten aus, die je nach den Lehrichten Die Früher gaden des Arbeiten aus, die je nach den Lehrichten Die Früher gaden des Arbeiten aus, die je nach den Lehrichten Die Früher gaden der Arbeiten der Strütungstraßen. Seine Durchfüreiten der Knalfennimmet der Hölen Aufag dies es an die Löhung der gestlichen Alfrageden. Beim Durchfüreiten der Kallenminmet der Eine der Aufgaden letzlig. Andere wieder Kallen und der Belgaden letzlig. Andere wieder kallen und der Aufgaden letzlig Andere wieder kallen und Kallen auf der Aufgaden kann Kallen haten der Aufgaden kann der Aufgades beim Roden und kallen kannflört und der Aufgaden kann der Aufgades dem Kallen und der Aufgaden letzlig Andere wieder kann und Kallen haten der Aufgaden kann der Aufgades dem Kallen und der Aufgaden kann der Aufgades dem Kallen und der Aufgaden kann der Aufgades dem Kallen und der Aufgaden der Aufgaden der

werden. Der Reichsberussettlampf sindet in diesem Jahre in Der Reichsderussettlampf sindet in diesem Jahre in weit größerem Richse statt, als im vergangenen. Außerdem sind die Ersahrungen des vorjährigen Reichsderussett-kamples satt 1888 zur Auswertung gedommen. Alles in allem geigte ichno der erste Tag, dok ein ergednisreicher und inter-tessander Weitsampf zu erwarten ist.

Ausklang der Winterhilfsattion 1934/35. Platettenjammlung am 23. Darg 1935.

Deutiches Bolt, glaube nicht, daß das Froblem der Arbeitsbeschaftung in den Serenn gelöft wird. Da selbst muft mithelien, es zu seine. Du muft mithelien, es zu seine. Du muft in Ginicht und Bertragen alles tun, was Arbeit siches fen dann. Jeder hat die Pikicht von sich aus wertragknd auf die Julunft sein Tell sofort beis zutragen.

paginen tann. Seder hat die Pflicht von sich aus vertraukend auf die Aufunt' sein Teil sofort det gutragen.

Der Führer am 1. Mai 1933.

Heute weiß jeder Böttsgenosse, das die Krdeitsslösigseit eine Frage ist, die ihn angeht, gleichgüttig, od er selbst noch in Lohn und Voll sich eine angeht, gleichgüttig, od er selbst noch in Lohn und Voll sich ein angeht, gleichgüttig, od er selbst noch in Lohn und Voll sich ein Etwistellung der der micht. Das Peatleun, "it bett zu ih af je m" sieht daher auch im Mittelpunft aller Aufdemandeit des Dritten Reiches. Die Rede, die den men Keich in dieser Reichung gefunden dat, ind fausiendsätig.

So kenden die Gammeliage der Pfactten für das Ubergeit der der den der Verein nichter Auftrage der and der einer Stägung selnden niederge der och ener P zein nich und har zu amb Hande zu. März 1938, soll ausstingen in Hisfsdereitsichight für juhrhunderteites, bodenständiges heimgewerde. Es gilt diesmal der Hille des Edels keit ein ge wer eines in Id ar e. Der keit, auch der Hille der Hille der Hille der Beite der Reich und gleisenden Plunder an die Seelle der edlen Siehen der intelle. Der Sinn ür deutigke Kunft und Verlagbeit gling personen und murde durch die Korliede für minderweitige Erichfeleiten. Der Sinn ür deutigke Kunft und Verlagbeit gling personen ab merde der des des Kunft und Verlagbeit gling personen ab merde der des des Kunft und Verlagbeit gesten, im kandelau mehren itillgelegt werden. Der Kriftsten im Rahetal mußten tillgelegt werden. Der Kriftsten im Rahetal mußten tillgelegt werden. Der kriftsten im Rahetal mußten tillgelegt werden. Der Ausflellung: "Deut i hies Korliede und der Ausstellung: "Deut i hies Korliede und der Ausstellung: "Deut i hies Korlieden der Kriftsten im Rahetal mußten tillgelegt werder under dem Schafte und der Jahren der krift der Kriftsten im Rahetal mußten der Ausstellung: "Deut i hies Korlieden der Ausstellung: "Deut i hie Krift der Kriftsten der er und der hier der der der der kriftsten und der hier der der der krift der Kriftsten und der hier d

Der Arbeitseinfag im Februar. Bericht bes Arbeitsamts Biesbaben.

Derigt es urzeitsamts Wiesbaden.

In Abereinstimmung mit der Entwickung im Reich hat die Arbeitslage auch im Begirt des Arbeitsamts Wiesbaden im Gelantidit im Monat Jedeuar eine Besterung erschen. Imar brachte die Ende Jedruar überrächend eine festende Rüftsperiode zumöckt noch einen gewissen Mitcheriodend eine siegende Rüftsperiode zumöckt noch einen gewissen Mitcheriodende eine Jedeuarie der Auftrecksbewagung ausweitete. Ommerbin tom der mitterliche Abstreig nunmehr endigiktig als überwunden angesehen werden. Um Schlusse der Berichtsgeit weren deim Arbeitsomt Wiesbaden noch insgedamt 16 256 Arbeitslofe gemeldet, darunter 13 468 münnliche und 2783 weldliche. In Unterstützung kanden ins-

acionni 12.207 Arbeitsische gegenüber 12.555 im Jamuer. Die Entichtungsbemegung hötht his noch flörter burtchgeiert, wenn nicht des allumbliche Auslaufen der bei Beginn des Winters eingeleisten Rossansansansansansen eine Reich von Arthandsarbeitern in die Arbeitslonknife zurückgelührt hötte. Infolgebesen ist die Arbeitslonknife zurückgelührt hötte. Infolgebesen ist die Arbeitslonknife zurückgelührt hötte. Infolgebesen ist die Arbeitscheiter des der die Arbeitscheiter der die Kockenbarden und die Arbeitslonknife Zurückgelührt werden, dass zu mit die Beschafte und die Arbeitslonke Entschlieben der die Arbeitslonke Tachache verzeichnet werden, das zu mit die Beschafte und die Arbeitslonke Entschlieben der die Arbeitslonke Entschlieben der die Arbeitslonknife und die Arbeitslonknife und die Arbeitslonknife und die Arbeitslonknife und Februar gestellt die Arbeitslonknife und Februar des Geschlichten Arbeitslonknife und die Arbeitslon gesamt 12327 Arbeitslofe gegenüber 12585 im Januar Die Entsaftungsbewegung hatte fich noch ftarter burchgesein

Derkneriunen wurde am 11. d. M. als leifte der diessfährigen Derfungen am Edobilden Oberingenm mit Prauensfahren am Stockstam und Derechten der Angeleigen der Keitung der Derechten der Angeleigen der Angeleigen der Keitung der Derechten der Angeleigen aus der Stehen der Steh

am eine private Stiftung.

— Unbelenchtete Juhrwerke. Um Dienstagabend, gegen
20 Uhr, wurden auf der Aafhragk drei unbeladenen Bierdehubswerke aus Be de en angetroffen, die in unverantwortlicher Weise weher beseuchet, noch mit Kufftrahler verschen
waren. Außerdem wat der Ausschet eines Aubrwerks angetrunken, de die jihm die Jührung seines Wagens unterlagt werden mutge.

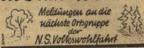
Feder freie Platz



in Stadt und Land



dem Erholungswerk des Deutschen Bolkes



— Gefundene Gegenstände. In der Zeit vom 11. die 17. März d. 3. wurden deim Fundbüte des Poliziels prösidiums abgeliefert, dezm. gemeidet: Estunden: Ein Gefunden: Ein Gummis Kinderhödener; ein Moliziel, idmarz ind meiße ein Baar versidderte Manscheitentadpie; eine goldeme Bulern nodel; ein siderner Nerdbielitit; ein eilener Magendeder; ein sienes Ichwarzes Gortenonnaie mit geringem Gesdocktrag; ein sidmarzes glansledenere Hopathut; eine silberne Dalstette mit Andünger; ein Kinderfabrad mit Wimpel; ein Trauring; ein Hortenonnaie mit Indult; ein Gild schwarzes Schof mit weisen Pünstechen; ein drauers Vortenonnaie mit Indult; ein Gild schwarzes Schof mit weisen Pünstechen; ein drauers Gorde mit großen, weisen Bunten; ein golden Mittagen der Andündung ein der Schoffen der der Andündung ein der der Geschwarzes Gode mit großen, weise und geld, Rübe. – Damerghabrtech, ichwarze, moderte Schöliffel. 3 u.g. ein u. d. m. gedrund wurden in Jandbürder, grou Kide. – Ein Heiner, langdaariger hind, weis und geld, Rübe. – Den Hobruar wurden in Jandberte Schöliffel. Baselenbertrebe dapeliedert: Est Schume; zue Eidde; ein Kandichen Bestelnbertreben. Gene Mittereichen Bestelnbertreben. Der Welt werden der Kortemonnaies mit Schott Geldbertragen, der Reg mit einer Des Milde; zwei Altereichen; zwei Domenhandbassen als sie eines Logen eines Leder; ein Bradien weiser Schülfel; ein Anderer; ein Zigaretteacut; ein Treibeitiett; verschiebene Schülfel; eine Kolle eines Echer; ein Badden weiser Schülfel; ein Siehenben Mis, ist m Commercia, 30. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandung gescholfen.

— Die Kalie der Weller, ein Donnerscha, 30. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandung gescholfen.

— Martlitrek. Am Donnerscha, 31. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandung gescholfen.

— Die Kalie der Monnerscha, 31. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandung gescholfen.

— Hartlitiek. Am Donnerscha, 31. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandung gescholfen.

— Hartlitrek Am Donnerscha, 31. März, wogen der jährlichen Bestendsenlandu

— Breuhildes Staatstheater. Am Sountog, 24. März, erfolgt im Rietnen Sans die Erftanführung von "Imeie mat im eit ik fün". Satvorjeit von Guban Wie et mat im eit ik fün". Satvorjeit von Guban Wie et met Mindenerung von Kurt Sellaid. Des früher veil gegebene humorvolle Mett murbe jonrich und bramaturgeit neu gefälletet, um den intritisjeiteteren Abflühren des bänsichen Beriafters zeltnahe Mirtung zu verschaften.

Detragers jestnade Birfung zu verichaften.

— Kurhans, Obertt a. D. von Hendebred, Bertin,
Behrer an der Reitschuse Düppel und einer unserer betaanteilen und estadrenten beutscha Dresturschieter, spreide
am Freitog, 22 Mars 1835, abende 21 Uhr, auf Einlodung,
des Weschadener Reits und Fahre-Kuthe im unteren Detrusimmer des Wiesebadener Kurhauses über das Ihoma:
"Reiterliche Lagesfragen".

Wiesebadene Birth

Wiesbadener Künftler ausmürts. An Ish Seb. Bachs 250. Geburtstog, Donnerstag, 21 März, 22.30 Uhr, ipielt Kurt II 4 uwi. Orgelchoröle des Weisters im Bach-übend des Reichslenders Franklunt a. M.

Wiesbaden-Biebrich.

Muher Herrn Flarrer Wilt an der St. Marientirche hat am gleichen Tage (19. Wärz 1910) der Plarrer an der Herrichte, deur Christian Kenz, die Kriefterweide emplangen. Der Jabilar übernahm die Herz-Gemeinkerungen. Der Jabilar übernahm die Herz-Gemeinkerungen der gehörte dam 1. September 1927. Die tirchisse Audidamsseier der beiden Aubilare sindet am Gonntagmorgen in ihren Plarrettichen katt. Am Abend schließt fich eine welltiche Aeier der der Krickengemeinden im St. Josephaus an. Im enangelichen Gemeindehaus Riedrich sindet heutschend klut ein Allis anz goties die nie (Plarrer Buth), im enangelichen Gemeindehaus Robrich sindet heutschend klut ein Allis nie gotiesde zeit in Kallionsgottenden En flehe auch flieder der der Verlagen der der Verlagen der Verlag

Biesbaden-Dogheim.

In der diesjährigen Generalverjammiung der Mitteltandsfürlorge e. B. erkattete der Geschäftssührer herr H. heis den Inderenden der Mitteltspere H. heis den Inderendig in der Geschäftssührer Der Kitgliederahl konnte von SO Mitgliedern im Jahre 1984 auf 210 Mitglieder gedracht werden, sürwahr eine Leiftung, wie fie leiten vollbracht werden, sürwahr eine Leiftung, wie fie leiten vollbracht wird. Mer 2000 RM. Konten als Darleben vergeden werden, über 4000 RM. Kohlen wurden zu verbilligtem Preise dermittelt. Es wurde hierdurch und durch gleichewigte Tätigteit des Borstandes aus erhebliche Ersparnis für die Mitglieder erzielt. Herr Dr. Pehle schildberte die Jiele der Mittelstandssürsorge und

überbrachte gleichzeitig die Grüße der Zentrale in Koblenz. In der Borftandsmahl wurden gemählt: zum Ortsbund-führer herr Joh. Schuld sen, zum Geschäftsführer herr D. Deh, zu Beisigern die herren A. Schneider sen, I. Sattler und Ottersbach, Wiesbaden.

Wiesbaden-Schierftein.

Frühlingsboten! Aus dem sonnigen Saden ift unser Storchenpaar gestern wieder hier eingetrossen und dei in altet Tradition auf dem Schornstein der Fa. Kola Dalls mann Luartier bezogen. Das detannte Lofal Abel in halle, ein Fachwertbau aus dem Ichne 1910, wird zur Zeit einer äußeren Instandiehung unterzogen. Die Kheinseite, ganz mit Schindeln versiebet, wird mit stem dunselbstaunen, mit Goldheitiverzieten Anstrich zur Berschönerung des Halenblied von der Verlagen. Much des dunstle, mit hellem Mauerwerf tontrassierende Gedälf erinnert lebhaft an die altehrwürdige "Krone" in Ummannshausen.

Wiesbaden-Bierftadt.

Wiesbaden-Bierstadt.

Die leste Eintopssammlung am vergangenen Gonntag war auch für das Winterhilfswert 1834/35 in der beiesten Drisgruppe der NGB. die beite, benn es sonnte der statische Vergangenen der hieligen Orisgruppe der NGB. die beite, denn es sonnte der statische Vergangen von 160 NR. gefammelt werden.

Da eine Ortsgruppe der Kreingsgräderssische in Vergigsgräder nicht besteht, sührte die RSDUK. anlählich der helben gedensteiter eine Cam mi ung für die deutsche den Kriegsgräder in krendem Lande durch. Die Cammlung, erbrachte den statische Vergangen der Vergangen der Kreingsgräder in krendem Lande durch. Die Cammlung, erbrachte den statische Vergangen der Ve

Mus dem Bereinsleben.



Jum Tage von Potsdam.

Am 21. März 1933 – beim Zusammentrii bes neuen Reichstag ber aus ber erie Wahl bes national sozialistischen Deutich der aus der er Wahl des nation sozialistischen Den land bervorgegan war – teichten-das alte und das n Reich die Hand.

Befanntmachungen.

Deutsche Arbeitsfront.

Eröffnung der Jachjchule für Hausverwalter.

Bon der Deutschen Arbeitsfront, Reichsbetriedsgemeinschaft Hendel, Bechgruppe: Hauss und Grundhücksweien, medden Arbeitsfront der Verlagen und Grundhücksweien, medden Jachterfe für Deusserwalter deutsgeführt. Der Ertöffnungsabend für den Kneis Wiesebaden wird om Freiten. 22. März 1933, derbos 830 Uhr, im Codaf "Jur Martburg" Wiesebaden, Schwalbaden Strage 51, flottfinden. Es wird an desem Albend der Strage 51, flottfinden. Es wird an desem Albend der Strage 51, flottfinden. Es wird an desem Albend der Strage 51, flottfinden. Es wird an desem Albend der Strage 51, flottfinden. Es wird en desem der Stragen des deutschen Jauss und Grundbestigerverwalers Stellung nehmen.

Interschulung. Altmeister Alberti-Biebrich hat in befannter Opferwilligkeit einen Aursus für Anfänger übernommen. Nach ber Verteilung verwasster und neuer Amter hörte bie Bestammlung noch zwei Porträge über Bienenkrankheiten und Wachsgewinnung Altmeister Alberti gob eine in dossakren Eraris ere problem Anweitungen sur die in den nächsten Wochen des vorsiehenden Arbeiten und Beobachtungen. Mit der Aufforderung zur eifzigen Arbeit am Bieneuftand zum Wohle von Bolf und Baterland schloß die Versammlung.

Die icone Edelfteinplatette des 2952.

Bei ben Achatichleifern von 3bar. Dberftein.

Sill auch bu! Rauf die Binterhilfsplatette mit bem Ebelftein!

Arbeitsdienft oder Landdienft?

Arbeitsdienst oder Landdienst?

Ju bieser Frage nimmt der Leiter der Reichsschule der Archiedenstes, Gaugebeltssührer Kreis om an n. einem sehr einenkenden Kussch im neuelten heft Ar. It dettum der einem kehr eine Kusscheinen Kussch im neuelten heft Ar. It dettung des Arbeitsdienkes, der Assochungeitschrift. Der icher Arbeitsdienst Berlin SW II) Stellung und beantwortet sie dahin, des sinch beihen sam Arbeitsdienst. der Kanddienst, sonden Arbeitsdienst vohr Kanddienst, sonden Arbeitsdienst vohr Kanddienst, sonden Arbeitsdienst und kanddienst und kanddienst und kanddienst und kanddienst und der Verlichten und den die Berlin erscheinsden mit deser Arage durch einen Michael der Arbeitsdienst und der Verlichten kand der Arbeitsdien in seiner heutigen Jarm dem jungen Erubenten das en ischiedende Erlednis des persönlichen Einsches — geweil ist damit die Losidiung des jungen Wensschen aus seiner dietigen der Verlichten und der verlichten der Verlichten und der einer der Verlichten und der Verlichten und die Grenntnis vom der Scholung der Handreckellerin in der Kreinstein und gestellt wird, und die eine Losin gefunden werde in der einzelne in einen neuen Losin gestunden werde in der der einzelne in einen neuen Losin gestunden werde in der der einzelne in einen neuen Losin gestunden werde in der der einzelne in einen neuen Losin gestellt wird, in dem er fich num durchseine und der Verlichtsseil der der Verlichte und der der verlichte und der verlichte vor der verlichte und der verlichte der der verlichte vor der verlichte verlichte vor der verlichte verli

gestellt wird, in dem er ich nun durchsehen muß. Und diese neue Jorn soll der Canddbient sein.

Diese Forderung muß um 10 mehr bestemden, als die Erteuntins own dem großen menschen und wolfserziederlichen Wert des Arbeitsdienftes läch in immer keigendem Madis durchset, während die Aufgabe des Landdbienstes darin des steht, die umformunge und rüdforungssähligen 6 t äd der läte alle Zeiten aufs Land purüdgusühren. Daß das große Eriednis der Gemeinschaft, wie es der Arbeitsdienk vere mittelt, nur dort und nirgende anderen zu stieden höftes hernor, in denen Genuerbeitssührer Dr. De der den m. 1. April ausschieden Gesten aus den Kreinischen der Gemeinschlichen des geichen Höftes hernor, in denen Genuerbeitssührer Dr. De der den m. 1. April ausschieden Gestellmeisters an das nun zu Ende gehende Diendicht und sollicht und sollicht und elstielts aus den aus zu kabe gehende Diendicht und sollichten Arbeitschlichten Schreibneisten der und einberüng geht aus all dies Auftrungen hervor, das die Frage, od der Arbeitsdienst der und wieden von der Verlegen und Kreippe von Menichen erfest werden konnte, volltom m. en versehrt und und und ist ut abel ift.

Rundfunt-Ede.

Beachten Sie am Donnerstag!

Beahten Sie am Donnerstag!

Berlin: 18,30 Uhr: Aleiniterzucht und Erzeugungsichtacht. 18,40 Uhr: Unbefanntes Voisdam. 19 Uhr: Meiler ihres Hachs. 21 Uhr: Unterhaltungsmufil. 22,30 Uhr: Das Mitropdon reift mit "Araft durch Freude".

Bresfau: 19 Uhr: Wie's einmal war.— Tänze aus der guten alten Zeit. 21,10 Uhr: Junferpedition nach New York. 22,30 Uhr: Annamplt.

Handing: 19 Uhr: Bom Eile befreit... Erker Gruß an den Frühling. 21 Uhr: Blasmufit. 23 Uhr: Annaget. 23,30 Uhr: Alfred dochn feiler Chopin. 24 Uhr: Aachmuft.

Achtmustt.

Köln: 18,30 Ubr: Westfälliche Seimatmusen ergab-len. 19 Uhr: Frühling 200 ein. 19,30 Uhr: Bücher für die Madelführerin. 21 Uhr: Deutsche Grächler. 21,15 Uhr: Der Frühling. 22,35 Uhr: Achtmusst. Königs berg: 18,40 Uhr: Etunde der Leibesübung bes Bom. 19 Uhr: Seimatdlenst. 19,30 Uhr: Ein Sieben-bürger Dichter spricht. 21 Uhr: Schloftongert. 22,45 Uhr: Tangnusst.

Preugifche Provingialrate im Gau Seffen-Raffau.

im Gau Heinenkallau.

— Aranflutt a. M., 18. März. Das Amt für Kommunalpolitif belienklässau gibt besamt: Durch Gesäß des preußischen Wenischerpalidenten vom 30. Januar 1935 sind merschaften Nordingsträten innerhald des Gauses bestenklässe ernannt:

1. Lies aangätester Amtswadter der KSDAB, in der Proving dessenhald web der Gausticken Gausticken des dessenhaldsuchen Gemeindebages Bürgermeister Linder, M. d. R., Franklutt a. M.

2. Als aangätester Gaustührt a. M.

3. Als Bertreter der H. D. Oberdannflührer und Goldschräftlichet Bederte, Franklut a. M.

3. Als Bertreter der D. Oberdannflührer Stödt,
M. d. A., franklut a. M.

Moliseieralnen

3. Als Bertreter ber H. Oberdannjugere
M. d. R., Handfurt a. M.
4. Als Bertreter ber Landfreise Landrat Lange,
Weisburg.
5. Als Bertreter ber Landgemeinden Bürgermeister
5. Als Bertreter ber Industrie Professor Dr. Self,
Oberusell.
Dbertrete.
7. Mis Bertreter der Banten Generaldirektor Anienn,
muschaden.

Niesbaden.

A. Us Gerbreter den Deutschen Arbeitsfront Gausdmann.
Bill Beden, M. d. A., Frankfurt a. M.

9. As Bertreter der kreien Berufe Rechtsanwalt und
Nodar Aust Werth, Frankfurt a. M.

10. Als Bertreter der Lendwirtschaft Areisbauernführer
Werner (Rheingau).

Beinverfteigerungen.

Jungarbeiter! Jungarbeiterinnen! Rämpit für bie Beifung im Zweiten Reichsberufswetttampf vom 18. bis 23. März!

370; Krängden 3mai 350 RM. Die Bewertung der vertauften Meine ergibt folgende Breisgruppen; 21mal 350; 4mai 360; 2mai 370; 3mai 390; 2mai 400; 1mai 410 und 420 RM. Somie liegen 94% aller ergielten Bertaufspreisen motiden 350 bis 400 RM. Gefiambetgebrie 11840 RM. Durch ich nette gebut 11840 RM. Durch ich nette gebut 11840 RM. Durch ich nette gebut 11840 RM. Durch ich nette beginnten Bertaufspreisen 1863 hiel feine erfte beginnteg Berteisgerung ab. Ge gelaunten 6 palohtid 1933er und 31 palohtid, 1 Bierteilid und 2 Ruber 1934er Beine inspelant 61 Rummern aum Ausgebot. Bei florfen Befud und guter Kaufluft fonnten 12 Rummern vorfunft werben. Jurid gingen au Leitzeboten 12 Rummern auf 294, 3mai 312, 4mai 318, 330, 336, 348, 366 RM. je delbilid. Die sundigegogenen Rummern Breigen merhauf, 10 baß die Berteisgerung mit einem febe uin flige em Men genum feb achfoliog. Sefolit murben für 4 halblid 1933er: 408, 438, 439, 482 RM.; Rift 45 Rummern au Beilsführeisen und sum 1934er Greene Midberg Riessing 300, 324; Geger Flux, 312, 6mai 318, 2mai 324, 3mai 330, 324; Geger Flux, 312, 6mai 318, 2mai 338, 340, 420, 420; Badsberg 188, 2mai 338, 342, 348, 360, 420; Badsberg 318, 2mai 338, 346; Rupp Riessing 2mai 318, 2mai 322; Gef. 300s Riessing 466; Badsarader Maintender Riesling 318, 420, 456, 540 RM. Durchérbint Experis der 1933 er 425 RM.; der 1934 er: 380 RM. je Jubbilid.

Drei Todesopfer eines Kamiliendramas in Serrnsheim bei Worms.

Borms, 20. März. In Herrnsheim bei Worms, wurde von der Gendarmerie ein furchfbares Familiendrama entdedt. Beim Aufbrechen der Wohnung eines Mannes namens Innet, der seit einigen Tagen nicht an einer Arbeitsjelle erschienen war, dot sich ein surchtbares Bild. Die Frau lag erschlagen im Vett; das lechsplätzige Kind war ebenfalls tot. Allem Anschein nach sit es erwürgt worden. Jinnel hat sich nach der Tat erhängt. Der Grund zu dieser unseitigen Tat ist nicht befannt.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Der Bobenfuliur-3medverband bes Unterfaunus-freijes.

Der Bodenfultur-Jwedverband des Untertaunusfreijes.

— Sahn i. T., 18, Wärz. Um Samstagnormittag wurde
im Golidaus "Jur Sonne" in Hahn die zweite Verbandss
ausschuftung des Bodenfultur-Jwedverdandes des Untert
einunstreijes absehälten. Der lettlenertreiende Borfische
hat de in der der der der der der der
hat des erfrankten Bürgermeihere Klitan-Rüngsdaß,
Jum Protofolijuhrer wurde wieder Bürgermeiher Größingerkolfised Beitimmt. In deum auf den Hausdalteplan für
1985 gab Areistulturdaumeiher Siedeld aushüftliche Erfauterungen. Da die Gemeinden, die im Jedig der
heentragt hatten, die geforderten Gummen nicht in voller
Jöhe bemötigten, wurden Seträge fret, die einflimmig den
Gemeinden Orfen und Geißenahdn, die entsprechende Mattags
effeilt hatten, augeklität vurden. Im weiteren gab Areislufturbaumeiher Siedold befannt, daß die Direktion ber
Reifieln klammenden Archit dom 20 000 AN. in Aussicht gekelft habe. Es wurde beichfoligen, das Angebot anzunehmen
und der Gemeinden Setring-Wargarethae. Hefteld, Breits
hardt und Springen die beantragten Darlechen au demilden
Auf Sertreter des Rechners wurde der Berwaltungschiffe,
Aust Seymann: Bad Schmalbad heftelft. Mie der Areiskulturbaumeißer betroetlich der fich die des der
hauf der der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der der der der der der
hard der der der der der der der der
hard der der d rbeiten. Wanderführerturjus in Rudesheim.

Wandersührerlurjus in Küdesheim.

— Rüdesheim i. Kha, 19. Märt. Die Ass. Krast durch Freude". Gan Dessensalien, datte ihre Wandersführer zu einer Tagung am Samslag und Sonntag nach Küdesbeim zusammengetusen. In der schoene und modernen Jugendherkerten, 100 Meter über Rüdesbeim, am Bergesbang sand die Tagung katt. Aus allen Teisen des Gaues samen die Wandersmehen. Die Tagung hatte den Jwech, den persönlichen kontast zwischen den Andersührern herzustellen und die Kicklinien sur ihre Arbeit setzuschen. Vorstellen und Jensen des Wanderspielen und Schauen, Kartensunde und Orientierung. Wert Salssisiere, Bolfstiene, Sortens und Bewegungsdor gaben der Tagung ihre Riesseitliche Ausgeschung. Am Sonntag sand eine gemeinschaftliche Wanderung nach dem Riedernschaftliche Randerung nach dem Riedermalbentung fatzt, und segen Mittag versammelten sich die Kursusteilnehmer vor der Jagendberberge, angesichts des Keins, zu einer eindrucksvollen helbengebenkseler.

icher 21,15

ujit. Es

Der Sund als Lebensreiter.

— Robien, 19. März. Diefer Zage murden Bemohner eines Haufes in der Roblenger Alfftadt auf das Winseln eines Hundes, das aus einer der Mohnungen drang, auf-mertsam. Ein kelten jehrer Nachrichungen aut und ianden in der Küche den Wahnungsindaber dewuhtlos auf dem

Boben liegen. Der Raum war start mit Gas angefüllt, Ein hinzugezogener Arzt brachte ben Mann bald wieder zur Be-sinnung. De ein Unglüdssall vorliegt, oder ab ber Mann den Gashahn absichtlig gedifnet hatte, konnte nicht feltgestellt werden. Zedenfalls etwies sich der Hund als sein Lebense

Gin hochit überfluffiges Totengelaute.

ein googt uberfluffiges Totengefaute.

Schmebenjeim (Rheinh.), 19. März. In Schwabenheim läuteten die Stetebgloden für ein junges Mäddien, das
fich in Nainz einer Operation unterzogen hatte und von dem
die Nachricht ins Dorf gefommen wer, das es geforden fel.
Den Eitern drachte man derzliche Intellnahme entgagen.
Als die Ingehörigen aber nach Kainz fudere, fanden fie
die Totgefogte auf dem Wege zur Besser, landen fie
die Totgefogte auf dem Wege zur Besser, aber die
rtium war durch ein salfc verstandenes Telephongespräch
entstanden.

Großer Gold- und Silberdiebitahl in Offenbach.

— Offenbach, 19. Wärz. Bei einem Erzt in Offenbach, murben eine große Angahl Golds und Silberloden geitoblen. Unter dem geitoblenen Gegenftönben beimben find Fillanteinge, Ketten und Andänger, Annbänder, Ohrringe, Ihren und Kramartennabeln. Der Mert ber gestohlenen Schmusflachen in erhebitch. Die Vollzei marnt Juwellere und Goldmanachandier nor dem Ansauf ber gestohlenen Gommaschenen. Auf ihre Wiederherbeistgafung ist eine Beilohnung ausgelest.

Un ber Bergitrage blüben bie Mandelbaume.

— Weinheim, 19. Warz. Durch die warme Witterung der leiten Tage hat sich die Mandelbaumblüte nun salt voll entsaltet. Man lieht an den Hängen der Bergitage viele weit und tor blüdende Mandelbäume, die im Sonnenglanz glipern und verfünden, daß an der Vergitraße der Frühling eingesogen ib. Auch sont treiben an Bäumen und Sträuchern die Knolpen zum Blütenanfah.

Dof Medginssgauer.

Majenbeim, 19. Mars hier wurden anlählich des leiten Eintopsonntags 22.10 RM. aufgebracht.

Kronberg i. I., 19. Wars. Auf der Cichborner Landitrofie wurde am Dienstaglind ein junger Mann non bier don einem Kraftwagen üerrannt und schwerverleigt. Der Berlette kam in das Kronberger Krankenhaus.

verlest. Der Berichte fam in das Kronberger Krantenhaus.

— Mus dem Unterlaumsefreis, 18. März. An einem Schulum as aben der Asolva. in der "dübmerkröche Kimdod gad Areisschulungsleiter Müller "Dübmerkröche Kimdod gad Areischulungsleiter Müller "Dübmerkröche kimdod gad Areischulungsleiter Müller "Dübmerkröche kreischulungsbeauten der Areispressentsleiter Krauh Abd Schwaldbach eingeicht, und als Areischulungsbeauttragter für Belfsbildung Beg Aronsbeitz. Bad Schwaldbach Die Schulung sergliedert sich fürftig in die Schulung der politischen Leiter, der Verleigenossen mid einer Kliederungen. Für die Ortsgruppens und Stilipunstifieiter finder allmonafilied eine Areischulungstagung lauf. Die Blode und Zelfenleiter werden einmal im Monat zu einer Wochenendichulung ausammengelaßt, die von Sams-

tagnachmittag bis Sonntagmittag bauert. In Bab Schwal-bach wird eine Kreisschule eingerichtet, in welcher die poli-tischen Leiter förperliche und weltanschauliche Schulung er-batten

grenze in den Andetand. Er will seinen Lebensadend, wie wir hören, in Wies baden verbringen.

Murdung, 19. März. Der bekannte helsentrachtensteile Auftrigenter a. D. Emil Welfel ist im S. Lebensjade plönlig einem Berglofige erlegen. Ressel, eine Kockenburg (kuldo) gedürtig, war von 1909 bis 1924 am beiligen Amstgericht eitig und wieden keiner freie zeit eifrig der Erforschung der mennigsachen helbentrachten. Die bestische hetannt geworden. Auch in Jägerkreisen auf diesen bechannt geworden.

— Siegen, 19. März. Ende vergangener Woche sonnten wir von einer Fluckt dreier Schwerberteilen ist Westel sehr wie von einer Fluckt dreier Schwerberteilen für geschlichen der Freihaltstelle sehr der von einer Fluckt dreier Schwerberteilen ihr Anderschaft der Flücktlinge — es handelt sich um den verücktigten Eine und Ansbercher Vernhard Linden von die Höllte eines Lebensbirter Gestängnis- und Juchthausmauern zugebracht dar, weiter um die Schwervertvecher Gultav Stabelwart und kinder und die Schwervertvecher Gultav Geduckung aus Bodium und Wilhelm Godia aus Dedingen — der Freiheit nicht erfreuen, denn, wie die Willenen Wallefingen — der Freiheit nicht erfreuen, denn, wie die Willenen Wallefingen — der Freiheit nicht erfreuen, denn, wie die Willenen Wallefingen — der Freiheit nicht erfreuen, denn, wie die Willenen Wallefingen — der Freiheit nicht erfreuen, denn, wie die Willenen Wallefingen in Willen ist Killen feltzune den men. Sie wurden losort dem Gerlächt in Siegen zugeführt.

Betterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantfurt a. M.



Im Bereiche einer Gudfrömung zwischen dem über der Oftice liegenden hochbrudgebiet und dem atlantischen Webel herricht bei uns überwiegend heiteres Wetter. Die von Westen ber vordringenden Störungen werden uns nur dar übergebend Bemölfungspundhme, aber feine ernsthafte. Ber

ichiechterung bringen. Witterungsaussichten bis Donnerstagabenb: Wolfig, jedoch feine oder nur geringfügige Riedericlage, weiterhin fehr mild, auch nachte; mugige subweitiche Winde.

Metecrologische Beobachtungen in Biesbaden

Datum	19. Mārz 1935			10, Miles	
Drisgett	7 Uhr	1: Mhr	21 Mhr	7 Uhr	
Luit dand & und Kormaligiwers red. Lufriemperatur (Adflins) Lufriempera	106.3 3.4 93 91.91D 1 molting Stebel	758.4 18.6 87 060 2 helter	7,9 7d Stille heiter	184.4 2.2 163 Stills	

12. März 1935: Södite Tenmeratur: 14.3 Zagesmittel der Temper 20. Wärz 1931: Kiedrighe Kachtlemperet

Heilquelle

altbewährt bei Störungen der Harn-und bei Stoffwechselkrankheiten Zugelassen bei Krankenkassen. Aufgenommen im Arz nelverordnungsbuch der Deutschen Arznei mittelkommission.



Alleiniges Aufführungsrecht in Wiesbaden.

Der Boxkampf Schmeling-Hamas

hat in Deutschland ungeheueres Interesse gefunden. Nur 25000 konnten ihm persönlich in Hamburg belwohnen, die anderen soßen am Radio oder lasen die Zeitungsberichte.

Dieser Film ermöglichtes Allen sich die neun Runden des Kampfes

Jede Phase des Kampfes bis zum k. o. Diese Box-Reportage ist in jeder Hinsicht,

wie der Kampf eine Großleistung!

Vorprogramm: "Die Stadt am heiligen Strom" Kulfurfilm "Wochenschau"

Infolge der außerordentlichen Programmlänge nur töglich

3 Vorstellungen 245 525 815

Schmelingfilm: 3.10 6.00 8.40 Dan Juan: 4.00 6.40 9.30

THE REPORT



Schmelingfilm: 3.10 6.00 8.40 Don Juan: 4.00 6.40 9.30

than an and a state

NALHALLA Film und Varieté Vo. 4, 6, 810, So. 3 Uhr



Benito Mussolini

Werner Krauß Gustaf Gründgens E. von Winterstein

Ein Spitzenfilm!

Auf der Bühne: Meisterjodler Karl Leopold

Geschwister Lapescu in

Nicht versäumen!

Matulatur du haben im Tagbl.Berlag.



Liot!



Haupt-verkaufs-niederlage

Emil Birkenstock Oranienftr. 5 Telefon 25748 Loesch's Wein-u. Bierstuben

das hervorragende helle Starkbier der Brauerei

J. G. Reif, AG., Nürnberg

zur Zeit im Ausschank!

Portieren-Garnituren

in jeder Ausführung Messing-Ringloz-Rohre und Zutaten

Moderne Galerie-Leisten in allen Größen und Farben

Flurgarderoben

Sämtl. Umzugs-Artikel

Harry Süssenguth

Bleichstraße 22. Ecke Heilmundstraße Gegründet 1896 Telephon 26698

des Wiesbadener Tagblatts

Bezugspreise

14tögig: 2nrá Träger
(cinijal. 2020. 0.14 Zudellgebühr)
In ciner Ausgabelielle abgeholt
(cinijal. 2020. 0.16 Belörderung u Ausgabelellengeh.)
In azagbiati hand" abgeholt
(cinijal. 2020. 0.16 Belörderung u Ausgabelellengeh.)
In azagbiati hand" abgeholt
(cinijal. 2020. 0.30 Zudellgebühr)
In einer Ausgabeleite abgeholt
(cinijal. 2020. 0.30 Zudellgebühr)
In einer Ausgabeleite abgeholt
(cinijal. 2020. 0.15 Belörderung u Ausgabeleilengeh.)
In azagbiati-dams" abgeholt
Turb eise Bed bezagen
(cinijal. 2020. 0.42 Zediellgeb)

Beratung über alle sonstigen, das Bezugneesen be-

treffenden Fragen durch unsere Vertriebs-Ableitung.

Oranier Kombinierte Gas-und Kohlenherde in 12 Monatsraten zahibar bei

L. Zintgraff Nachf.

Breukisches Staatstheater

Donnerstag, den 21. März 1935, Großes Haus. Stammreibe D. 24. Borkellung. Boccaccio

Boccacio
Decrette in 3 Alten oon o Suppe Keisfer. Dr. Tanner. Schendsom Borgards, Draeger. Aernow, Maner. Miller Sedina. Siein. Rieden. Akmann. Doerter. Mechler. Schorn. Silbereiten. Weister Vennel. Reiler. Anfang 19% Ubr. Ende etwa 22% Ubr. Breile B von 1.25 KM. an.

Rleines Saus. Stammreibe III. 23. Borftellung Edneider Bibbel

Rombie in 5 Bishern pon dans Miller-Schöfer, Joseph Gelein, Genamer. Bok. Weber. Albert. Big. Hiese, Hallner, von Seeden, dasenvollug. Ivers. Coude. Debrmann. Reidmann. Sidold. Anfana 20 Ubr. Cide etwa 224 Ubr. Vreise III von 0.90 RM an.

Film-Palast

Ein launisches Frauenherz treibt frei und abwechslungsfreudig -gefährliches Spiel mit der Liebe.

Ein leicht entzündbares Mannes-

herz fangt Feuer, anstatt sich auf seine eheliche Gebundenheit zu besinnen.

Ein treues Frauenherz ahnt alles und wehrt sich auf verblüffende Weise.

Ein dankbares Publikumsherz hüpft vor Fraude angesichts der heiteren Erlebnisse im Irrgarten einer Ehe!

Ein billiges Vergnügen haben Sie heute bei uns, wenn Sie diesen witzigen amüsanten Ufa-Film

Spiel mit dem Feuer

Jetzt ist es Zeit das Reinigen der Gardin

Gardinenspannerei

r jede Art von Gardinen.

Bereits gewaschene Gardinen werden ebenfalls zum Spannen angenammen.

Neuwäscherei "Nordstern

George Miller der bestbekannte konferiert einen Komikerwettstreit

eté Kötherhof Mainz a. Rhein

Inh.: H. S. Jacobs.

Eintritt frei!

GUTE WERBEDRUCKSACHEN

Bur Konfirmation!

Beitede versitbert 100 — edst Silber 800 — verdfromt billigit im Fachgeschäft

Wiesbadener Bestediabritation

Gut und billig!

Potwein Liter von 50 a an

Heißwein

Apfelwei

selbstgekeltert . . Liter 34

Spirituosen:

Gemischter Fl. 2 Kornbranntwein , 1 Kornbranntwein , 1.70 Weinbrand-Verschnitt . . . 2.10

Verkaufsstellen nur

ersteiner Str. 11 - Wellritzstraße 7 Schwalbacher Str. 9 - Telephon 24942

Wiesbadener Tagblatt

führende öfterreichifche Polititer für die allgemeine Wehrpflicht.

Sinmeis auf Frantreich und Deutschland.

Dinmeis auf Franteich und Deutschand.

Genen 19. März. Die Aundgebungen führender östersischer Solitiker für die allgemeine Wehrplisch dameen
Gestern hat der Landeshauptmann, von Alederofier.

Baar, in einer Rede die Berlängerung der Dienkin Frantreich und die Einführung der allgemeinen
rpflicht in Deutschland besprachen und daran die Schlukrung gefnipft, daß Ofterreich, nicht wehrlos bleiben
k. Er begrüße dader die auf der leizten Zamerntogung
dem Froberung auf Einführung der allgemeinen Wehrtit in Ofterreich.

Das belgifche Rabinett gurudgetreten. Wegen mangelnder Unterftugung im Land und im Parlament,

ruffel, 19. Marz. Das Kabinett Theunis ift zurud.

nden.
Der Ministerprässent gab beute nachmittag zu Beginn Kammerstung eine turze Erstärung ab, in der er den stritt der Kegletung damit begründtet, daß sie bei der nchsibirung sierer Aufgaden im Bartament und im nde nicht die Unterkühung gesunden siebe ibe dei Wornschme der Geschäfte etwartet habe. Die Erstärung des Ministerprässenten wurde von der mmer mit größtem Schweigen aufgenommen.

Das neue norwegische Rabinett. Bon bem Guhrer ber Arbeiterpartei gebilbet.

Oslo, 19. Mar. Der Führer der Arbeiterpariei und sient des Storting Isdan Angaardsord bat dem gam Dienstag die neue Ministerlike vorgelegt. Darübernimmt Angaardsord elsst des Annikerpräsibium das Arbeitsministertum. Die übrigen Ministerien wer-

ie folgt beseht: iheres: Universitätsprojesjor der Geschichte, Salvdan

Koht.
Ginangen: Generalditektor der Osloer Elektrigitäts, gesellichaft, Adolf Indocedee.
Handel: Madden.
Gogielpolitik: Bergsvif.
Kulius und Unterricht: hjelmtoeit.
Kerteldigung: Monfen.
Zandmirtschaft: Physaxd.
Juhiz; Lie.

nte

Gesangbücher

Schöne Geschenke zur Konfirmation KOCH AM ECK

Euklid-Rechenmaschinen rrich Schmitz, Frankfurt MM. Eschenheimerfort

Rochbrunnen-Ronzerte.

Donnerstag, den 21. Mary 1935,

Früh-Ronzert m Rochbrunnen, ausgellöst von dem flädtissen utorchefter, Leit.: Konnertmeister Kudoll Schöne. Die Arricht ums Glüd, Towertüre von D. Suppl. Gute Racht, du mein bersiese Kind, Solo für Townpete von Ar Udit. Kantalie aus der Oper "Undine" von A. Borking. Träume auf dem Open Belger von I. Gungl. Bötpourri aus der Opereite "Der Bogelhändler" von C. Zeller.

Aurhaus: Ronzerte.

Donnerstag, ben 21. Märs 1935.

Ronzert.

Ronzert.

Leitung: Konsetmeilter Otto Nielch,
Duvertüre sur Oper "Don Tugan" von Wosart.
Darsome und Risodom von R. Menikau.
Melodien auch der Oper "Nignon" von Thomas.
Jusei iventides Tämes von M. Melatowift.
Frühlingsohen von E. Evencapalia,
Die Järtlichen Belser von E. Meldbeufel.
Im Jirlus, Kuite von J. Armandola.
a) Echaireiterin, di Ballett. c) Clown, d) Galopp
Finale.

Finale. Bilinger-Marich von E. Wembeuer. Dauer- und Kurfarten gilltig. 16.30 bis 18.30 Uhr im Weinlaaf: Tans-Tee.

Leichte Abendunterhaltung. Leight Albendinterhaltung.

Leitung: Konsertmeilter Rubolf Schöne.

Banbitentreide, Ouverlike von Ir. v. Gusvé.
Hochsettsmukt, Guite op. 43 von II. Zenken.

Krie aus. Das Nachtlager von Gerande" für Bialine und Volaune von C. Kreuker.

Gantafie aus. Der Troubadourt von G. Berbi.
Dotbolltämse. Maleer von Lanner.

Duvertüre sat Overeite "Die Fiedermaus" von
Geb. Grauk.

Ginale marciu.

Dauere und Kurfarten gültig.

Dquer- uno Aurfarten gultig. 21 Uhr im Weinlaal: Zanz: und Unierhaltungomunit. Kapelle Otto Schillinger.

Bug fährt in eine Arbeitertolonne.

Bruffel, 19. Matz. Auf der Strede Bruffel-Antwerpen juhr am Diemstagsormittag bei Mecheln infolge dichten Rebels ein Jug in eine Gruppe Bahnarbeiter. Gie ben Arbeiter wurden auf der Gelle getötet, zahlreiche wur-ben zum Teil ichwer verleht.

Gine ungeheuerliche Bilang.

62 000 Eisenbahnunfalle im Jahre 1934 in Comjetruflaub. Rostan, 20. Mars. Der Berlehrstommissar Raga-nowitsch richtet einen Erlag an die Gisenbahnbeamten, in bem er hervorbebt, bag trot aller Mahnungen und Strafen bie 3ahl ber Gifenbahn-Rataftrophen immer weiter anfteige. Er ermabnt bie Beamten gu großerer Difgiplin und stellt icarfere Ragnahmen und Strafen bei Buwiber-

min jeett jagarter Ausjugnen und erfen der Juden bet Juden handlung in Ausslicht. Rach amtlichen Angaben waren im Jahre 1834 insegemein 62 000 Lieine und große Eisenbahn-unsälle zu verzeichnen. Im Januar 1835 waren es 7000, im Februar 5000. Bei den Unfallen im Jahre 1934 wurden im gebriar 5000. Set den Unfallen im Sagre 1933 wurden etwa 7000 Lo fom afi ven und 4500 Waggons beidäbigt. 60 000 Waggons mutden völlig zerftört. Hunderte von Mensch erlegten sind zu beflagen. Tausende von Bersonen mutden verlegt. Im Jahre 1934 lieserte die sowietunfliche Industrie 19000 neue Waggons, so daß der Reubau mit den eingetretenen Verlusten bei weitem nicht Schritt balt.

Fingzengtragodie im Urwald. Sieben Berjonen getotet.

Baris, 20. März. Das seit vier Tagen vermiste Flug-zeug des Generalgouwerneurs von Franzöhlich-Aquutorial-alrifa, Renard, ist im besgischen Kongo 16 Grad 30 östlicher Länge und 2 Grad 30 swolcher Breite bei Bosobo im Urwald gertrümmert aufgesinden morden. Die Insassen find tot. En Bord besanden sich außer dem Generalgauverneur Renard und seiner Frau Major Bonningue, Fliegerhauptmann Gaulard, der Fliegerunterofsizier Ditte und zwei Mann Be-

rung sind auf dem Tege zur Abputzgeeite.
Die Nachticht vom tragischen Tod des Generalgauwerneurs, der als sangiäriger früheter Präselt des Seinebepartements in Paris sehr dekannt war, hat in weiten Kreisen größte Teilnahme gelunden. Aus der Mitte des Pariser Stadtrates ist der Bosschäsig gemacht worden, den verstanden Generalgauwerneur Kenard durch Been nung einer Batiser Etraße nach seinem Kamen zu ehren. Die Trübeten Lustfahrimtinister Laurent-Evnac und Sei daben in den Asamdelgängen der Kammer ihre Trauer zum Ausdruck gebracht und daran ertinnert, daß schan ein anderer Generasgauerneur, Kosquier, die sieme Ringzugunfall (Fingsaug "Smaragd") ums Leben gekommen sei

1/8 9 Heute Neuaufführung Los eines einzigartigen Filmwerkes, das einen Triumphxug über die ganze Weit angetreten hat: RW. Q

Preuß.-Südd. Klassenlotterie zur neuen verbesserten Letterie

10. Frontan Bahnholstr. 8 — Fernrul 224 67 Staatl, Lotterie-Einnahme.

Der Rundfunt.

Reichsfender Frantfurt 251/1195.

Reichsfender Frankfurt 201/1195.

6.00 Bauerniunt. 6.15 Eutitaart: Commatit I. 6.45 Cammatit II. 6.60 deit. Wetter. 6.55 Morgenipruch. Choral. 700 Kon. Münnen: Triblinnert. 8.10 Adheriand. Wetter. 8.15 Cammatit. 1. 6.60 deit. Minnen: Reiche. 8.15 Cammatit. Commatit. Schrifter: Commatit. Schrifter: Commatit. Schrifter. 1. 6.60 Frankfulder. 8.15 Cammatit. Schrifter. 1. 6.60 Frankfulder. 8.16 Cammatit. 1. 6.60 Frankfulder. 1. 6.60 Mitthachtusert. 6.60

Brausen.) 14.15. Zeit. Rachrichten. 14.30
Skritchoftsbericht. 14.5. Zeit. Birtishaftsmelbungen. 14.55. Anderte. 15.00 Anderichten
der Gouleitung. 15.15 Anivertunf. Mit reiern
Arübilingsanlaug.
15.00 Sem. Deutlöhandlender: Rachmitiagstonzert.
18.00 Erimerungen an dans Grimm anläsilid
leines. 60. Geburtstages. Kom Techov Engelmann. 18.20 Bildertinf. "Die zuhderen.
Ein Geberich über neue aussändlugt anderen.
Ein Gebrich über neue aussändlugt anderen.
Mit Saur und Mitchiesende.
18.00 Bem Deutlöhandlender: Reichsendung: Teisfen der alten GM. im Berliner Gootraalai.
21.00 Bom Deutlöhandlender: Reichsendung: Teisfen der Anderscher.
21.00 Bom Deutlöhandlender: Reichsendung: Söbericht vom Jadelsug der alten GM. 23.00
Sandenunger. 20.00 Som Deutlöhandberüht vom Jadelsug der alten GM. 23.00
Sandenunger. 20.00 Som Deutlöhand.
Gebätt vom Jadelsug der alten GM. 23.00
Sandenunger. 20.00 Som Entlichen gebäte
Mitt. 24.00 Schittugert: Deutlich Weiner. 0.30
Gluttagert: Rochmitter.

Denijhlandiender 1871/191.

539 Frobes Schallplattenfongert. 9.40 Dauswirtisait – Boltswirthdart. 10,00 Rachtichten.

18.15 Keue Lieder von Deinzich Spitta. 10.85 Die
Schenlung der Korverfühle für den Randenhrmunterricht. 11.30 Das Buch des Bauern.

12.00 Son Irreden: Rittigasfonisert. 13.45 Rachrichten. 14.00 Allerlef – von smei die dreit

14.55 Sefrienderichten. 13.51 Matteriogen.
Golf man lein Kind Undern? 18.45 Abeden.
Die gater – Ein Edenschip vom Bogel.

16.80 Ochta. Josit brieft. 18.00 Dinter Dreibont und
Gataubifed. Aunfberichte von den Editudbes Reichsberuiswettlampies. 18.30 Die Beränderung des mehrvolltischen Relibibes durch

19.00 Und ist in Feieranden.

20.00 Reichsberuiswettlampies.

18.00 Min ist in Feieranden.

20.00 Reichsberuiswettlampie.

20.00 Reichsberuiswettlampie



Ein Film von Willy Forst mit

Paula Wessely Adolf Wohlbrück

Walter Janssen / Peter Petersen Olga Tschechowa / Hilde v. Stolz

Unvergessen! Unübertroffen!

Im Vorprogramm u. a. in der Ufaton-Woche "Der Ufa-Wettbewerb auf dem Clubball" und als Ufa-Eildienst

"Der Führer gibt Deutschland die Wehrfreiheit wieder"

Täglich 400 615 830 Uhr

Mamliche Serjonen

Gelernter Buchdanbler m. b. Umgangs-form, u. Gprach-fennin, für erite Buchhandlung 3.

Buchanblung 3. April gel. Ang. u. U. 537 T.B.

Lehrling

verfreier(innen)

auf neue, reich-illuktrierte nationale und religöle Werfe

2 möbl, dimmer M. Frühltüd, it. M. Frühltüd, it. M. Greier. Jentral-beit, su vermiet. Bodenitedt. itrake 12.

Sobeniteri.

Kroke 12.

Gebr gut möbl.

3immer
mit ober ohmer
icht gut, bürgerith, Veninn, an
Berust, Srn, ob.
3ome. i berrich
3oule. lonniger
freier sel. Fanc.
paule. Jonniger
freier sel. Fanc.
paule. Jonniger
freier sel. Fanc.
paule. Jonniger
freier sel. Fanc.
judger
her ver gegen

Höbl. Senigebe
eleftr. 2. Dien,
foiort au berm.
Slüdberlitr. 20. 33

Sallaugten.

Berren-Rab

einzichtungen einz Aldenfärz Aleiderichtante Chaifelongne, einz Büjetta, Aussiehtiche, Etüble,

記記記事

200

10 Ze

Di Te

Stellen-Mngebote

Beibliche Berien

Raximin, Perfosal Schrbm.-Frl. gei. Neröftr. 14. Kr. 16eb. ig. Mäbch., aute Eridein., m. Spradtenntm., als Lehrmäben für Buchbandig. indt. Ang. u. 536 an T.B. rechliches Perfonni

Junge Zugrbeiterin ir Kottūme und Kāntel geludi Schreiber,

Friseuse

gel. Preisangeb 1. 3. 537 E.B Kräftiges Laufmädchen

L'EUTIMB s. 1. od. 15. April Bemerdung, mit Zeugnisabidr. a. Fr. Weber, Kolonialim. und Teinfolt, Sismardring 15 Settretangen fiensperjonal

Zuvertäffiges Rindermäddjen Junger Mann m. Führerichein d. Ausbenbeituch f. Lebensmittel geiucht Angaben u. An-ipruden unter M. 503 an I-R tagsüber su awei Kindern gefucht. Kern, Grabenitr. 30.

Grabenar, 30. Gefundes fl. Hausmädchen

Julismaugen
in aufe Etellung
pstudit Gonnenberner Gregle
Züdfiges
Sausmübden
m. guten Zeuam.
lofoet geludi
Kniler. ArtiebrSima 28. 1.
Züdtiges
ge. Möhringkribe & Korzuli.
tis 4 libr nadm.
Tüdtiges
Libitges
lis 4 libr nadm.
Tüdtiges
lofott geludi

Bobenftebt-ftrage 12

Tückt, jüngerer berraffene u. Bubitopfidmeib. gei. Aldermann. Dothelmer Etraße 88.

tel) auszub. a 11.538 T.-B.

Mädmen

cedili, Francisi tracabolini, Francisi Francisi, Francisi, Francisi Selbiac it idia, Francisi Selbiac it idia, Francisi Jas Milliats-bame in per-mende, Man. 188. 515 an I-8 Francisi in Roden und Daush, etabren Mitter palenden Mitter pal 1—3 u. nach 7 Beni. Rupprecht, Sonnend, Str.40 Ar. v. Fahland. Golides Mädel

Suche f. m. Richte (Rheinfand.) in felbit. Haushalt-führung erfahr... Stellung als

Zunacs folibes

Middigen

für rind. Veripatihausdaft gelucht

für zu. Veripatihausdaft gelucht

für zu. Veripatihausdaft gelucht

Juner, chrifices

Midden
gelucht

Zunnusirrahe 87. 1.

Zunacs Midden
transfenitz 51. 5

June

Batt

Smellenauft 35.

Bibn. Soustomter wo Madch, vorh. geg. Talchengelt u. Fam. - Unich! Ung. u. E. 557 an Tagbi.-Berl.

Gol. Mädden fucht Stellung.
Tel. 20624.
Bleißiges ehrl.
Nädden
n. Lande, lucht Stell. Ang unt.
M. 535 I.Berl. 3g. Mädmen gedl. Kochen tnen gel. (nu pormittags)

normittons)
Seberberg 11a,
Zagesmädden
geusch Borken
Geusch Dorm, D.
10-11. namm. 4-5.
Mah L.-831. On
Fandere tiidt.
Gtundenfrau,
ungelähr 10. bis
1 libr. i. Verbathausch gei. Man.
u. Z. 538 Z.-83. Mannliche Berjonen

Gewerbliches Berlonal 3ahntedniter

Jahnenhiller (Antidanger) in Rautidaul aut bemanbert, tudi Stell, hier ober Ima Kön, An-pritide, Kan, u. O. 535 I.-Berl Macinil. Serv Luch etmos Be-ichofthama al-schofthama ober Sausmeister od. Dausdiener

Olubuit Livo4!

Große Berdienitm onne jedes Rillfo. Eilangeb. unter R. D. 140 an "Wefra". Werbeges. m. b. H., Frank-furt a. M. F448

Für hochwertig alfabolireien Anfellaft wird von Groß-felterei

Bertretung

lür Wieshaden an größere Mineralwasser-Handlung ob, auch eingesührten Bertreter pergeben. Ungebode unter K. B. 336 an "Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra", Wefra",

Gur die Außenbesirfe unferer Besirfsftelle Biesbaben luchen wir noch einige tuchtige,

Mitarbeiter (innen)

bei guter Pron. Jahl. Jufduffe und Gabri-toftenvergutung, Befte Exitens u. Aufftiegs-möglichfeiten,

Dentlider Llood, Leb-Berl.-Bant IIG., Bes.-Stelle Wiesbaden, Abolitrahe 12. 1. Berl Borit. am Donnerstag, 21. Märs 1935. 18—13 und 15—17 Uhr.

Wohnung?

Nachf. Robert Ulrich G. m., b. H. Hauptbüro: Taunusstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel-Sam.-Nr. 59446 u. 23880. gefucht. Unfänger(inn.) werben einge-arbeitet. Sich meld. bei F448 5 3immer

Bermietungen

Detmietungen

1 3immer

1-2.1 3. Woofriede. Kanl. b. an vern. Aleine
2 3immer

2 3immer

2 3immer

2 3immer

2 3. M. United

2 3. M. United

2 3. M. United

2 3. M. United

3 5. b. bill an n. b. an d. Wallufer

2 3. M. United

5 3immer

6 2 3. M. Son.

5 5 3immer

6 2 3immer

6 2 3immer

6 2 3immer

8 6 2 5. b. bill an n. b. and, Wallufer

2 3. M. United

5 2 5 1 1 2 5. b. b. d. an d. b. b. d. c. d. Gewerbliches Serionel

Benj. Beamter (Teilm.) an rub. Mieter zu verm. Belicht. 10-1. 3-5 Gaalgalle 4, 2 L

3 3immer

Stellen-Gefuche Mblerite, 33. 1. Beibliche Perjonen Housperjonal

Sonn. 3-3-20.
co. m. Loben a. v. Nich. Römersbera 2/4. 2 r.
Bibleritt. 33
Röben ev. mit
Berfit. b. Stoll.
Au perm. Nich.
Römerberg 2/4.
2 rechts. Suce für alt. gebilb, Fraulein

G. fonn, 31/43. Bohn, 30/43. Bohn, 30/43. Bohn, 30/43. Bohn, 31/43. Bo

Schöne 3-Zim.-Wohn. Um Kaifer-Fr. Bab 6, Cife. 1 mon. Miete 5 KW. 111 nm mon. Miete 57 AM, 311 pm. d. 3. Chr. Glüdlich Kailer - Friedr. Blat 3.

4 3immer 4-3immer-

Bohnung sum 1, 5, 1935 su vermieten, Etoll. Albrechtite, 36, Ede Oranienite.

herrich. 414.3im. Bohnung

6 3immer

Sinderlir, 30.
Ballanten.
Ballanten.
Sim., 1-3 Self., 31.
Sid., 51.
Sid., 51

1. Stod.
2 Mani. 2 Kell.
arobe gebedte
Balf. ev Ctagbeis. s. 1. Juli
sv om. 3a erfr.
Riidesbeimer
Strake 14. K. r.

Prächtige 6-Zim:-Wohnung Gemerbl.

Laben und Geichäftsraume

Wartifit. 22 gr. Laben, mit od ohne Lager-täume, su verm. Letlung fann ge-jdehen. R. dai b. Dausverwalt.ob. Krifer - Ariedr.-Ring 48. I.

Rima 48, 1.

Occosione

Paden

Plichelsberg 15

bill, 5tt Derm.

Laden

ort su perm. Ärzte

Praxisrāume

Wilhelmstr. 40 Porzellanhaus Kiehl.

Adolisallee 23

3. Stod. icone
6.3im. Wohn.
mit Ctonenbeis.
Bad. 2 Mani.
und Jubehor.
1. 4. 35 preism.
su verm Abd.
Luttenplak 3
(Büro).

Sociberrich, 6-3im.-Wohn. Klopitodite, 6, 1, Bentralbeia, fol-su verm. Nab

in the control of the

Röberftr 40 2. Gut möbl, fonn. Zimmer Röberftr, 42 B., g. d. Taunusfir, Gep. gut möbl. Zim, loi. zu vm. Schwaldacher

Webergalie 21 Son mbl. Man su pm. Wieland itrake 11, 3 r.

Leere Bimmer und Maniarben 2 leere 3immer ob teilm möbl., in derm Körner-troke 5, 3 r. for. helles sonn. 3im., seer. 3, 1, 4, au dm. Morth-stroke 28 Ubb. 2

Owbuit Dros! 1 bis 2 Südzimmer leer ober teilw mobl. m. Bentr. Beis. fl. Waller Bad, 2 Min. n

Biobl. abaeicht. Deis, il Boller. Granifis. Webn. Sab. 2 Min. n. Sube. Sube. Surbous. On the Biol. 2 Min. n. Sube. Elegant möblierte

Möblierte Wohnungen

21/2.3im. Bohnung mit Ruce und Bad lofort gu ver-mieten Ravellenftrage 9, Gth. 1 Rab, Erba., Schert.

Mietgeinche | Mieiniten, Shep, fucht foi. 1. ob. 2. 3im. . Wohn., pft. Mietgabler. Breisangeb, n L 536 I.Berl

Suche tätige Beteiligung

Wohnungssuchende

Wiesh Transport - Recellechaft Friedrich Zander & Co.

Finanzierund

Grobe geräum, abaeichlossen – 2-3immer – Webnurg in für für geräumer – Webnurg in für feine fram "einet " 1980 – 1 von rub. Ehep sum 1. 6. gefucht Ung u. W. 536 an Tagbl. Berls

3-3immer-Wohnung

im Bentt, fofe

Bohnung nit Juded, an liediten in Billa bis 70 Mt. mi Ing. u. S. 53 an Taght. Berl. 3-4.3 immers Bognung lof. gel. Geltm b. 35 Mt. evil auch Borort. In gebote u. S. 53 an Taght. Perl.

Jinate Satant Jiaaren Jiaare 2 mod, möbl, Jim, m. swei Betten, Bab, Tel. - Anichi, Coogia und Rucke, swiich, dinbenburg - miller und Geherftetner Straße del, lingeb unt. 2, 533 an b. Laght-131. Elettro-Init.

Golider herr lucit s. 23. Apri möbl. Zimmer m. voll. Benlion mögl. in b. Näbb der Wellright. Ausführl. Ang mit Breis unter G. 538 an T.B mit dreis mittet.

Sist on 1.28.

Dauermieter indet 2.3. elea.

Boll. Zimmer, Rindenbenus.

Il. Ekoller 72.

Britanisch an Wide.

Gr. Burgett.

Ceergimmer

filt, berufstät, berr jucht leeres Here jucht leeres Zimmer ober Frontliebe mit Ofen i, besterem

Geldverfehr

Repitalien-Angebote

Steinway-Piano au verf Mugeb. u. C. 538 T.B.

Gutes Klavier

Rapitalien-Belube

200 Mari v. Brivat felori gelucht. Ang u. E, 538 an T. B

500 RM. gejucht, Ang. u. G. 537 an I.B. Geidäftsmann ucht tursfrifti v. Gelbstgeber b hober Sicherbei u. guten Zinsen Ang. K.538 L.B

Meubauten (Eigenheimen) gunftig burch Wer beteiligt lid mit fl. Kapita an einem Doft u. Gewillehande bei ficherem Ber bienk? Chauff Fritz Rein Frantfurt DR., bevorzugt. Ang u. S. 537 T.-B

Lebensmittel.

808 RM. auszuseihen gegen tät. Mitarb. von 23jähr. tucht, Ber-fäuterin. Räb. u. Boltlagerfarte Mr. 198 Wiesbaben.

Erfie Sypothefen

(engere und weitere Umgebung), m. fl. Nachlan au fauf, gel. Ferb. Birth. G. m. b. S., Ritolasttr. 23.

Festangestellte und Beamte (ab 200 MI. Activeint.) fonnen mieder Darleben erhalten (feine Bort, feine Zwediparfalle, Soredi-der für Unträge nur von 2 bis 7 Uhr abends, Ared. Bierlh, (5, m. b. d., Aitolasitr. 23, Cart.

Darlehen v. Gelbitaeber ar Darlehen Beamic. Angestellit bet. Manibe, Quijenftr. 16, Gtb. 2 Marken-Klavier

Sillia su Blains.

3mmobilien Immobilien-Serfaufe

Bauplage nabe Bahnboj, mit Sup. Zunda, preisw. 311 vert. Ung. 11. S. 513 an Lagot. Bert.

Bertäufe

Mains, Boppit 28, B.
Sus-Bolaune,
Temerhorn
(Barilon) vert
Sardo, Eftvillei
Etraße 8
Guierhaltenes
Billard Stinet - Serfünje

(Warte Cinber)
mit Supein und
17 Taueus
(Verwart preispert absugeten Vorlibauskir, 119
Frantfurt a. M.
Edweres
Londbillard
mit 10-Wi-Cinmurf. Billardflöden u. ringeln
tilr 40 MM. of.
Belimann.
Md. of.
Londbillard
Offic Skriften
Offic Skriften
Citraire 20.

Uditung! Zachtung:
Romsi. Schletz.
Romsi. Schletz.
Romsi. Schletz.
Romsi. Schletz.
Romsi. Schletz.
Latelierwice.
84teilig. u. g. m.
measuosbalber
su perfaufen.
D.misochtal 3 1.
Bett m. Matr.
su of. Abolis
allee 45. BB. Rinberbett

m. g. Matrabe 3. verf. Marti-itraje 27. 3. Rukh. vol. 1tür. Rleiderjarant 35 ML. Korb Liegestubl für Gart, od. Balt.

Barterre Beggngsbalb. gr. Bitchfüche, Steik. 2 neue Regale und Geranfe zu verk. vorm. Kaifer. Schräufe zu vert.

der Mitter

Baderei-Milch-malchine, weg-sugsh. prem, joi. su vert. Rah. Kailer - Friedr. -King 62, B. I.

411. Gastoche Gasbadhans (neueit. Grib Junfer u. Ru h. s. vf. Winte Gtr. 4, 33. 1

4/20 PS Opel-8/25 PS Citroen-Str. 4, B. 9 Besichtigung 10 bis 2 Uhr eimoul, stürig, rund, 290 Mt., 8/40 PS Opelgenbler . Berfinie 2 eaale Beit. 23. Bertifo 12. Rohi haar bill, au vi. Holland, Gebanlirase 5. 3 verich, gebr. Ruchens Limoul. Rieber-rahmen, 4türig, 380 Mt.

gegen bar absu-geben. Anir u. 3, 536 an L.B. DAW.

Rieinauto.
4fad neu bereift,
umitänbehalb, su
vert. Ansuleben
Donnerstag, ab
10 libr. Goldgalls 5, Laben.

Schlafzimme Speifezimmer, Einzelmobel aller Ert staunend b. 8. 05. Schorndorf, Delenenstr. 29. Motorrad, Triumph. Deam Heuerfr., ofor iberholt, 2th 170 RM. enrf. Theis, iedrichit. 39.

Gtandard

O cem, su vert. Landstath. Im Römertor 7, Bismardring 19. . Gtod links, evil. Teilsabia. Harmonikas

in allen Ausf. u. Größen, alle Marken, wie Dobner, Galotia u. a. Gitarren, Wand. Lauten. Biol. Carophone, Jayl-Saliasseupe lowie alle Mufit-Juitr., ngu und Geibel Jahnitr. 34, 261, 23263.

Möbeleinkauf

ilt groke Bertrauenslache, bestal geben Gie bei Bebart von Gola Seinrich Belte

Speisezimmer Wohnzimmer Herrenzimmer Klein-Möbel Polster-Möbel

die neuesten u. schönsten Modelle von der Lelpziger Frühjahrsmesse in größter Auswahl erstaunlich billig

bel Möbel-Hess

Bismarckring 9

Alles staunt über
die große Auswahl,
die billigen Preise für meine
Qualitätsmöbel in
Schlefzimmern
Speisezimmern
Herrenzimmern
Küchen
Möbelhaus Brand,
Bielchstraße 34.
Ehestandsdarlehen,
Zahlungserleichterung,

Eine icone Auche

jür wenig Geld, das ist der Bunich von vielen Hausfrauen und die es werden wollen. Diese sinden Sie bei Möbel-Reichert

10/45 PS MbletsPim, 4fürig, neu ausgelößiggen, in sehr auset malidineller Berfall, 550 AB. 14/70 FS Malb-Kahr. 22hb, nög ladiert, 4fach neu bereitt, insoel, 6fach bereitt, maloimell erft flaima, 1100 AB. 16 steuertret, Moslöffine und Ladierung in sehr auter Berfalung, 350 AB. 10 verfaulen bei ber nutr Berfalung, Frankfurt a. M. Lieberttraße 27/81. 2el, 74557. Zeitsbelung aeftattet Gebrauchter Monen mitt in Jahl, genommen.

ebr billig zu versu. Detiebelle, Meines Zeitsablung gestatiet. Gebrauchter fauren, Ang. u. U. Ser versu. Gerobenkr. 24. Wahren der versu. Weber versu. Weber Versu. Weber Versu. Weber Versu. Weber Versu. Geroben der Versu. Weber Versu. Geroben der Versu. Weber Versu. Geroben der Versu. Auf Versu. Versu.

2 BHEFIELD SHEETERS HE STEE

60

世界

Limouline

Rabriolett

Billige

Haie Rähmald. billight Franken-litake 22 1. St. Sing.-Runblch. Nähmalch. 8. ot. Sing. Standig & pt. Striebrickitz 20.12 Guterbait. Rabs maichinen zu vt. Hismardt 43. B Sante Edmelder, Rabsmaich 4. Dt. Griebrichitz 29.12

Berlaufe

4-Siher, keuer-frei, wenig ge-fahren a Rolle gefucht. Angeb. erdet u F. 587 an Tagbi-Berl. 4-Citer-Sport-Rabriolett, Percebes, Revier-Fret 2500 FM. 10/50 PS Garus-Ir Stomous. In Sectoluma. 550 FM. 12/50 PS Abler-Spim. 580 FM. Telephon 20478. Krankenfahrstuhl zu faufen gei. Angebote unter G. 536 Tagbl.-B. Waschbecken

Pflanzentübel ließ, Waller zu aufen gelucht. Ing, Tel. 26297. Butten, alle Gr. Dranienftr, 42, Defen, Berbe,

Flaschen Gasherde An-und Verkauf Startiffer 9.

Halle 1

Jede Menge E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25178, Zechenbrechkoks I, II und III Anthrazitkohler Serpaditungen

in nur bester Qualität zu eitgem. Preise Objigarten am Leberberg gans ob, geteilt zu verpachten Ang, u. S. 537 an Lagbi.Berl. "Vulkan" Dipl-ing.Melster Tel. 615 90 Lie-ferung jederzeit.

Trinkhalle,

Riosk.

Grokoladen-

Bigarr.-Geld.

15

Bachtgefuche Raufgejude

Garien
ab. and. Grundlidd. and. Debland. Mora.
aber aroner, and
längere Beit au
paditen gei. Aud
gegen Uhfand.
Ang. u. D. 536
an Tagbi-Beit.

Unterricht

Rlaviers Unterricht wird grdl, erteilt Gebanplat 7, 1 r.

Jigatt. Origi. Breisangeb. u. H. 489 an T.-B. Gnierbaltener Judsvelj Idwars, su tani. sci Zr. Arddel. Welbenburg. Braße 8. Geldäftliche Emplehlungen Ibach-Piano

od, abn bor su gelucht, angeb. u Tünchergeichätt bill. Berechn.
Edert.
Sellmunditr 46, Läufer

60—65 br.. 10 b. 15 lib. m. Gras-mahmaidine. Fahrichule "Grün" seitgem Breile. R.Fr. Ring 17. Tel. 27501

Marmor Raru. Karlitt. 2 Reparaturen. Ruf 24755. Repariere echie Teppiche Ang. I.538 T.-B

15 ift. m, Greasmännsichte.

Deiterwagen

ga fauf, gelucht.

Ing, mit Breist

Tespich

3 ns 4 Wit.

2 Sinbiesie n.

2 Min Gebart.

Ang, m. 5.33

m. Toobl. Berl.

Defbert. John.

Sebontraite 5.

Gebruchtes

Gebruchtes

Germanne zu funden

aginch Ingeren

guterbalt. Bebemanne zu funden

aginch Inger heiraten Witwer ob Kinder, m. e Wohn, luft a mit breisang, u. Z. 537 an Z. 93.

Ru fauf, gelucht i fol, Schledsim, aut erbalten.

1 Reberrollchen für Honn.

Mng. u. M. 534 an TaableBerl.

Bülett.

Bülett. Frl. od. Fr. 310 balb, Seirat, Ang. D.538 I.B

Berichiedenes

Miet-**Pianos** SCHMITZ

de Gtüble odles au ergalt. Au faul, acludt. Au faul, acludt. Au faul, acludt. Au faul. Au fau

Limouline ober Radriolett gegen Kalle ne-tucht Angeb. u. E. 538 an T.B. Economiesb. Garlenhäuschen

Matulatur

Musitliebende die ein Streich oder Blas-inkrument ivielen u. geneigt find, ich im Biesch Samphoniestrekter beiätigen zu wollen, werden ge-beien, dies herrn Dr. Graefe, Kl. Lungkrafte II. mitnutellerk.

Möbelwagen-Laftzug Lufammenless. für 23. Mar nach Leinsia Bet-labuna geiucht. Ang. u. 8. 585 an T. 18. Meinlett, 68. 1, Tel. 29048.

Wo Baby seinen Einzug hält Verkündet sie es aller Welt !

Tagblatt

Am 25, Märt 1935, pormittags 10 Uhr wird an der Gerichtskielle. Gerichtsktrase 2. Jimmer 86, das in Wieselaben belegene Grundflich Oranientz 20 (auch Abelheibitrase 46), Eigentümer: Eduard Borbs in Wieselaben, smangsweie verfteigert, R146

Am 25. Märs 1935, pormittags 11 Uhr wird an der Gerichfstelle, Gerichfstellae 2. Jimmer 86, dos in Wiesbaben belesnen dausgrundbild. Mainset Straße 27 und Garten Augulta-Altoriae-Große. Cigentimer: Cheleuts Aguinann Martus Nardown and die Ebetrau Calls bers in Wiesbaben, awangsweise versteiger!.

Das Amtogericht 6a, Wiesbaben.

Am 27. März 1935, vormittags 1035 Uhr wird an der Gerichtstelle. Gerichtskräße 2 Jimmer 61 dos in Wiesbaden belegene Grunblid. Gerfit, 57 Gigentümer: Witwe Cliadeth Gebbard in Wies-dacht, amangsweite meds Autbedung der Gemein darf verkeigert. Umtsgericht, Mbt. 6a, Bicobaben.

Befehung von Cehrer(innen)stellen.

An den biesigen Bolfsschulen find mehrere herestellen (en, und sath.) und awei willenschaftl. bereinenstellen (en, and festd.) und awei willenschaftl. bereinenstellen (en, and beispen. Selekungsmin undeltimmt.

Rewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen mäß Aisse 62. Amst. Schulblatt von 1985, § 35, nachend an die Städtlichen Coulbebörden, Triedsstraße 19. erdeten.

Wiesbaden, den 15. März 1935.

Der Oberbürgermeilter.

Brennftoff-Lieferung.

Die Lieferung des Bedarfes an Brennkoff für die ftädischen Omnibulie soll vergeben merden. Angebotsunterlagen fonnen mädrend der Bor-mittagsdeinkliumden von uns Bezogen werden, Mingebotseröffnung: Donnerstag, 28, Märs 1933, 10 Ubr. Biesbaden, den 16, Märs 1935.

Städtifche Bertehrobetriebe, Martiftrabe 1/3, Bimmer 24.

Ralle ber Waller, Eleftristütis und Coowerfe Wiessbaben Afficenseiellichaft in Comstaa. den 30. Mars 1935, wegen der inderlichen Bestandsaufnachm eefdolseln. K186 Wiessbaden, den 15. Mars 1935, Waller-, Eleftristätes ". Gaewerte Wiessbaden Altienaeiellichaft.

Dersteigerung.

Breitag, ben 22. März, porm, 10 Uhr beginnen erfteigere ich gufolge Auftrags im Lotale Büdingenftrage 4

an der aberen Bebergalle — Telephon 28459)
1 Side Bülett, libr Spiegeliderant, 1- und Lützige
Kleiderfüranfe. Wäsischerfanfen, Aussichtlich, Schreibtild, Kommoden, Kowiolldrünfden, Auchte,
Schreibtild, Kommoden, Kowiolldrünfden, Kachtellide, Betten, Robbaar-Wattaben, redertzun, aut Deuenenplumean, Serviertild, Saule Spiegelelektr. Lams. aute Dand-Kalmaldine, Gasfader und heisforzer, Gasdadeofen, Inti-Vademanne, pola-Juder Wäsischillen und Frentken mei delabode, Labentbete, Ausstellichräntsten, Schleiber und Keite Stüble, Schreibtildseile, Itlimodio-mangel, Kindermagen, Küdenichante Kinder-gartenmöhel, Timan, Solas, Dauerbrundolen, Kadiogeröte und Laufbrecher, Bertife, Wäsischen und Rielbungslide, Sausbaltladen u. and mehr treiwillig gegen Barsablung.
Beschätigung Donnerstag nachmittag. oberen Bebergalie — Teleph Bufett, itur Spiegelichrant, 1. ur richtante. Baicheichtanten, Mr

Bilhelm Rlapper, Berfteigerer

Bubingenftrafe, 4
Ständig Mebernahme v. Berfteigerungen aller Urt.

Überall Humusmangel



Zu beziehen durch die Firma Wiesbadener Kohlenhandels - Gesellschaft vorm. Ulrich, Müller & Volz G. m. b. H., Wiesbaden, Bahnhofstraße 1, Telephon 20010 und 20011.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist unsere liebe herzensgute Mutter und Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Johanna Gemmer, Wwe.

geb. Haberstock zur ewigen Ruhe heimgegangen.

Im Namen der Hinterbliebenen: Liesel Mulot, geb. Gemmer Robert Mulot u. Juditniein.

Wiesbaden, Herborn, den 18. März 1935. Z. Z. Klarenthaler Straße 22. Die Einäscherung findet Donnerstag, 21. März 1935, 1 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Maly Franz Anton Zahnleiter

Derlobte Diesbaden 977 Arz 1935

Monshelm

Große Mobiliarversteigerung.

Familien-Anzeigen

Freitag 22. Mars, vorm. 9.30 Uhr begint burchgeb. ohne Baufe, versteige ich in meinen Berfteigerungsfälle

9 Cuifenftraße 9 wrenhifden Regierung

Cuifenstraße 9 neben der Gerierung

4 Soeisesimmer-Einrichtungen (Modagoni, Eiche und Ausbaum)

2 Schoen-Serrentimmer-Einrichtungen

3 Scholatimmer-Einrichtungen

3 Scholatimmer-Einrichtungen

3 Scholatimmer-Einrichtungen

5 Scholatimmer-Einrichtungen

6 Scholatimer-Einrichtungen

Julius Jäger Tagator, beeib, u. öffentl. Julius Jäger amgefteilter Berfteigerer, Luifenftrafe 9, Tel. 22448 38 Jahre am Blage beltehendes Unternehmen. Größte und vornehme Ausftellungsfäle.

Nur noch bis Ende März erhalten Sie bis zu 25% Zuschuß bei Kauf eines



- Küppersbusch-Gasherdes

Franz Stoll Hellmundstroße 33

Owbuis

Livot!

Gardinen Neuwaschen und Herrichten

Neuanfertigung

Louis Franke Ilhelmstraße 28, Telephon 285 Eingang Rathausstraße 1.

Preise - Vereinigte Spediteure Ernst Hillert, Fritz Zander Büro: Friedrichstr. 40, F. 20079.

Umzüge. Nuto-Transporte Ner Art. Hernfabrten laufend Kains, Frankfurt und Umgegend. Seis und Rüdladung. Weimer, udwigstraße 6. Telephon 26614.

Rommibbeol

Bäckerei Weygandt Goldgasse 5 — Telephon 2719

Der Weg.

jum Erfolg ift eine Ungeige im Biesbabener Tagblatt

10 Stock 1.08 1.03 98 88 Stück 11 11 10 9 9 4 Dörrfleisch . .Pfd. 1.20 Eierbandnudeln Pfd. 40 Elerbandnudeln in Perg.-Beut. Pfd. 45 Stangenmakkaroni . . . Pfd. 40 Elerbruchmakkaroni . . . Pfd. 40 Pflaumen getrecknete Pfd. 62, 54, 36 Mischobst getrocknotes Pfd. 65, 50 Orangen Prd. 25 20 Billige und gute Weißweine! 33er Edenkobener . . Literff. 80 33er Rambacher Feuer aut. 1/1 F1. 75 Preise ohne Glas, K134 3% Rabatt hillt haushalten

Todesfälle in Wiesbaden.

Rarl Chott, Auslerpuber, 64 Jahre, Röderliche 29, † 18, 38
Rarl Bath, Hoffmer, 35 Jahre, Gnetlenaus
Bath, Hoffmer, 35 Jahre, Gnetlenaus
Bath, 18, 38
Joief Brinns, Raufmann, Si Johne, Mortis
freibe 49, † 18, 38
Billelim Doff, Stadi-Oberlefreibe, 62 Jahre,
Flanditabe 18, † 19, 3
Babeite Klimael, 266, Eduad Bime, 77 Jahre,
Boltram-von-Chorbad-Ctr, 12, † 19, 3,
Johanna Gemmer, 265, Dabertiod, Williume,
71 Jahre, Rathartnentifft, † 18, 3,

Heute verschied plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser herzensguter treusorgender Vater und Schwiegervater

Wilhelm Hoff

Stadtebersekretär im 63. Lebensjahr.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Hulda Hoff,

Wiesbaden (Yorckstr. 18), 19. März 1935.

Die Beerdigung findet am Freitag, 22. März 1935, nachmittags 3 Uhr von der Trauerhalle des Südfriedhofs aus statt.

Nur Arbeit war dein Leben, Du dachtest nie an dich, Nur für die Deinen streben, War deine schönste Pflicht.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, meine liebe gute Frau, unsere treubesorgte Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin u. Tante

Frau Anna Kuhn

geb. Mosbach

im 64. Lebensjahr in ein besseres Jenseits abzurufen.

In tiefer Trauer

Wilhelm Kuhn u. Kinder.

Wiesbaden (Jahnstraße 38), 19. März 1935.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 22. März, nachmittags 3³/₄. Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Berlin im Duntel.

Die Tarnung der Reichshauptftadt.

Berlin, 20. März, zum ersten Male leit Bestehen des ken Enfeldunges murde am Dienschag in der Reichzeptschaft mit üben vier Millionen Ginnochnern auf Ammung des Reichzeufschaftmissikers im Nachmen der innachen Landesverteidigung eine Berbunfelungsübung chieft, die nach Art und Umfang die größte mar, je in Deutschlach flatzechunden hat.
Büntschift nahm die große Aftion zur Tornung der indeutschaft gegen seinschlach gewähler, die die den den die Auflich mit die Geschaft, ein bei Große 22 ulbt nur die Just auf die Jeit lichehungsche 4-Millionenstadt in tiese Dunfeldpet getaucht, ein

über Berlin freisen, seine Kandbeleuchtung behalten. Ge-dleben sind auch die roten Warnungsfränze der Schornseine und Kirchtürme. Der Eingang zur U-Bahn leuchten nur gunz ihwach Kicht ein Kiluthen Licht im gangen höulermeer. Alle Teilmehmer der Rumbfahrt sind des Kobes voll sier die größertige Zucht, die die Verfiner Veröfferung bewiesen hat.

Rundflug über Berlin.

Den grandsolesten Anblid von der Verdumkelungsübung gewannen die Teilsechmer an dem Rumbfing, den die Reichselen de letzt ung mädrend der Moung gerantlacktet. Das Fluggeug stieg um 5: 10 Uhr dei voller Beleuchtung auf





Bon ber großen Beeliner Berbunfelungsübung.

Links: Sier hat man Schutthaufen in den Straften angesabren, die bei der Luftschutzübung jur Darstellung "eingestürzter" Saufer verwendet werden follen — rechts: die Obertichtschen eines Industriewertes werden für die Berdunkelungsübung ichwarz angestrichen.

Mit Tafcenlampen im Groffraftwerf Rlingenberg.

ntorigen conno errengen. Ein Dius auf die verschiebenen Anöpie reguliert automatisch des Abfulien der Spannung.

100 000 Etrajenlateruen erlösigen.

Seim Beckallen des Werles zeigt sich die Wirtung der inzwieden einzekterenen ersen Serdundelungsstufe ganz fraß. Bon den 120 000 Berlitner Serdundelungsstufe ganz fraß. Bon den 120 000 Berlitner Strahen later nen berein nut nach jede 25. im ganzen 1800. Die Laternen sind nach oben abgeschirmt Bauer Rüchungsdampen zeigen dem Wagen den Wegen der Werter und Kallen von Anderen der Rüchtungsbaren von den Bauer der Rüchtungsbaren von der Verlichte von Endere der Andere der Verlichten der Edynsche Leine Düdier im volläger Duntelbeit der Aufwertebr ist kunn nennennwert. Omnisusig und Strajendohnen werten einen matten Lichtischen Duntelbeit. Der Aufwertebr ist kunn nennennwert Omnisusig und Betropenschaften werten einen matten Lichtischen der Aufwertebr ist ein recht leb zu aften Daus bei Hous stehen die Luft frug arte nor den Erngängen und geden acht, daß mitgends eine Duster dabe Zunn eines Warendungen und Reufellin. Das nächte Jeie der Aumblahrt im Dunteln ist der über 100 Weter dabe Zunn eines Warendungen und Reufellin. Dan der Steictioren aus bildt men auf des vom Wandblicht überstatet, mit Weinige Lampen brennen auf den Jaupt der Studier Linden.

Bunt 23 Ubr perfässen and pon den leiten Lampen

und schraubte sich schnell auf eine Höhe von et wa 2500
Meter, die es während des dreistündigen Fluges beidehielt.
Des Ergodnis der beschränkten Berdundelung Berlins um
10 Uhr und ber völligen Berdundelung um 11 Uhr war einigen und des geleiche Berdundelung um 11 Uhr war einigen und des heite fiech Bein keinem Punkt, auch nicht vom
Funkturm aus, war des Bild do hervortagend zu verlogen,
wie aus dem Hingzeug abmodi sellenweise Woldendobung
worhanden war, und ein leichter Dumsschleier über der
Stadt lag. Die Berüner Bendlerung hotte dem Anmeilungen
mit demunderungswürdiger Dijspien Folge geleistet.
Wit dem Els den schaft gal 11 Uhr 1 ein te auch
bie Rotbeleucht ung aus, so das im gelamten Stadtberrich von den insgesamt 120 000 Stachgenlakernen wur woh
1500 Kichtungslampen brannten. Straßendahn, Autodusse,
krastmagen umd Radsuber talketen sich mit vollig abge-blendeten Lichtern langiom durch die Straigen. Die Schaffiner
wersahen ledigich mit leinen Talchenlampen ihren Dienst.

Hal den Sahnhölen Zulfchungunterricht.

Muf ben Bahnhofen Quitichugunterricht.

Ein eigenartiges Bild beten bie Babnhöfe. Aberall war Batmpoliger aufmarichiert, die den mit den Fernzugen aus dem Reich eingetroffenen Reisenden noch einmal an Ort und

Gerichtsfaal.

"Berr Direttor, ich bitte um Borfcug!" Generalintenbant Tietjen als Gachverftanbiger im Runbfuntprozeh.

Generalintendant Tietjen als Sachverständiger im Rundhuntprozes,
Berlin, 19. März. Im Rundhuntprozes, fand am Dienstag der 60. Berhandlungstag fatt. In der Kormittagsfügung wurde dierlor Lehmann von der Isa als Sachverständiger verhört, um sich auf Antrag der Kerteidigung will derauf himaus, das die sie dem Angestagten Dr. Fless mährend einen Tätigteit als Kundhuntinnendant unternommenen Ganierungsmaßnahmen im Aunstleben nicht Ingemönliches seien. Der Sachverständige erklärte, die Höhre des Einkommens von Filmfünflern habe nichts damit ut un, das auf jolche haddezahlen Krüfte im Geldverseigenheiten gerieten und mit Borschünflorderungen fämen. Menn das Unternehmen auf die Arbeit beser Krüfte größen Werte der Krüften der der Angeleinen der Krüften der Erden

nahm und ihren guten Einstuh auf ihn geltend machte.

**Borlikender: Sei der Junftunde gade es eider nich eine Dame mit so gutem erzieherlichem Einstuh. Heiterfeit:

Der Sachverständige betonte, daß die Usa streng darauf achte, daß alle Borschilfe pünftlich zurückgegahlt werden. Die Leitung bemühe sich, den Rünftern bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten beratend zur Seite zu seehen. Innen würden sin von der Kachmitagssihung wurde der Generalsintendant der preußigden Staatstheater, Tietzen, als Zeuge und Sachverständiger vernommen, der erstätte. Der Worschaft ist eigentlich ein integration der preußigden Staatstheater, Tietzen, als Zeuge und Sachverständiger vernommen, der erstätte. Der Worschaft ist eigentlich ein integrationen der Dasseins. Das gilt auch sine die hoodbegahlten Kinftler. Den Intendanten sit dasselbe Entgegensommen in der Borschusstigen werden web dem Künftler. Wenn ein Künftler oder Intendant, auf ohsen weitere Mitarbeit man Wert legt, vor großen wirtschaftlichen Schwerzisselten stehe hann, wird man ihm ietens der Kühnenletzung helfend beisptingen. Se helcht bei den össenlichen Stähnen der Vorschusseltzischen must. Se sommen abet auch Külte vor, in denn über dies Weichsielt in Laufe und kalle vor, in denn über dies Geschrift hanvengegeben wird.

**Mulien Grage der Berteibigung erflärte Generalinten auf Teilen, unter I m stän den mit von.

**Mulien Grage der Berteibigung erflärte Generalinten den der dies geschlosten werden wie Kenstelling auch Vorzegehlosten sie künstler der Instandanten des absen den, wenn der Ausgang des Prozesses für das Theater von Sedeufung ist, eine üble Berichum.

Sun elegenations Bild deine Ausgeschieden und der Ausgeschieden der Ausgeschieden der Ausgeschieden Aufgeschieden noch einmal an Ort auch der Ausgeschieden Aufgeschieden noch einmal an Ort auch der Ausgeschieden Aufgeschieden noch einmal an Ort auch der Ausgeschieden Ausgeschieden noch einmal an Ort auch der Ausgeschieden Ausgeschieden auch der Ausgeschieden des Ausgeschieden des Ausgeschieden des Ausgeschieden der Ausgeschieden der Ausgeschieden Ausgeschie der Ausge

nits als tteis fei, autis will lesch tter dits bie mit vers nen. icht gesools

io-title icher iher veil tler eine an-

den. den den

tes tes tes tes tes ien der. der. der. beis nen pres in

ten-ien-In-Iles

ums
chie
eins
oets
ung
den,
ont
in
juls
ren.
öfer
abe
au
net.
in
ter

nternichelen mit ette. ima nd. sind. inet ette. ima nd. sind. inet ette. ima nd. sind. inet ette. inet ette.



Die Noten geben bie erften Tatte ber Matthaus Baffion, bes berühmteften Bertes von Bach,

Der Bach, der jum Meer wurde, !

3um 250. Geburtstage von Johann Gebaftian Bach am 21. Mars.

thema, das er dann in einer meisterhaften Improvisation zu einem glänzenden Sieg sührt. Es solgt eine sechsftimmige Juge. Die Anweienden sind bezaudert. Der König will aber noch mehr: der alle Bach soll seinen Kunst auf der Noch mehr: der alle Bach soll seinen Kunst auf der Noch eine Suntvolletion. So muß Bach auf allen Dezeln Potsdams improvisiteren. Seine Improvisationen merben zu unerhörten fünstlertischen Taten! Mit Dantesworten des Königs überschüttet, verläht Bach Potsdam.



Johann Cebaftian Bach nach einem zeitgenöffifchen Gemalbe,

Aus dem Bahjchen Geschsechte sind über 50 anerkannte Lontünstler hervorzegangen. Jahann Sedasdian, der be-rübmtelt, datte allein 11 Söhne, die sich der Tonkunst meden, sodog man seinerzeit überzweise sagte: Die sächer ausgen in allen Muskelnt

Geichichten um Johann Sebaftian Bach.

Johann Sebastian Bad war im Jadre 1747 zu Ariecheid dem Größen geladen, der den großen Meister der Lontunfeinmal personie hören mosse. Als Bad mit seinem Bortog gender hatte, ichritt Ariedrich auf ihn zu neb schittelts ihm frästig der Hande. And Sie mit ihrer Kunft beiser nur Bad, sprach der große König voll Benunderung, wilsen Sie, wie Sie eigentlich der genome kann der König glaubte ihm damit ein besonderes Lob ausgesprochen zu haben.

In einer großen Gesellshoft saß ein Musiklischaber am Alügel und phantosierke. Da erschien Bach, der auch zu beisem Bedoch geschen wor. Als der Bortragende den großen Weister erfannte, sprang er jäß auf und endete mit einem olissonieren. Mord bein Spiel. Bach, der das dötte, fühlte lich durch den Alkord bein Brief und endete mit denen olissonieren. Geschlichen Brief vorheitet, aum diagel eilte, den dissonieren Brief vorheitet, aum diagel eilte, den dissonieren den Allonden Allonde auflisse und ordnungsgenäß stolist. Dann erst trat Bach zum Wirt und machte ihm seine Einstritsoerbeugung.

tritisverbeigung.

dieh sich sich sich sich sich befanntlich zuweilen auf der Orgel in der Thomastirche zu Leipzig hören, wenn Musiktreunde vom Oresdener Hofe ind darum daten. Sein Balgentreter, ein ebemaliger Bürger aus Nordhausen, pflegte dann weiltens zu isgen: "Was, deute haben wir wieder mal gut gespielt, der Bach und ich!"

Einmal wurde Bach im Berlaufe einer Goires gefragt, wie ein die Sängerin gefalle, die eben das Auditorium durch ihre Gelangsfunft entziglat habe. Bach, der recht gelangweift dageleien hatte, meinte nur: "Nenn ihre Stimmte das in der hobe datte, was ihr an Tiefe fehlt, dann hatte fie eine gang gute Mittellage . . . !"

Wie Bach verheiratet werden follte.



Bachs Geburtshaus am Frauenplan in Gijenach. Bu Anjang unferes Jahrhunderts rettete die Bach-Gefellichaft das haus vor dem Gerfant und Abbruch, erwarb es und richtete es als Rach : Muleum ein.



Bacho lette Rubeftatte in ber Johannistirche gu Beipgig. 3m Borbergrund ber Steinjarg mit ben Gebeinen Bachs — babinter ber Gartophag mit ben fterblichen überzeften Chriftian Fürchtogott Gellerts.

Sport und Spiel.

Die Düsseldorfer Schwimmretorde

wieder eine Ctappe in der Olympia-Prüfungsarbeit.

Junge Talente bewähren fich.

Dülfeldorf hat auch dem Bestimsten die Aberzeugung aggeben, dog uniere Bordereitungsarbeit sich in den
richtigen Asdnen bewegt, daß die große, spikemartliche Ausbauund Pitsungssegnanfication glatt eingespielt ist. Die
Etappen wurden frishgemaß erreicht, durch weg die Erwartungen übertroffen. Die derzeitige deutsche Spikentlasse ist großer als sie je war. Wo einige Menige
won sich reden machen konnten, sieht heute eine Schwimmers,
generation, bei der jeder den anderen sich diagen fann und wist
und die sich daburch gang von selbst zu höheren Leitungen
treiben wird.

treiben wird.

Die Technit dieser jungen Schwimmers und SchwimmerimensKalsse war erstaunlich hochtedende, Stehvermögen ist ebenfalls sich von einen den die Kieden der die den die Kieden d

Der Weg ist noch meit, die Brüfungsbedingungen weben noch ich ürfere werben millen, der Kreis der Annätzer wird immer enger werden. Aber wir sind heute doch in der glüdlichen Lage, diesen engen Areis erst durch schafte und der die die der der der der der die dass hauf der Annahl überhaupt ziehen zu können, wo wir früher ichon wusten, das nur einige Wenige überhaupt in Frage kommen. Cohon allein diese Ansighes ist eine ganz andere Beits, eine Grundlage, auf der auch die Arbeit Freude macht.

Man foll seine Namen nennen. Die Zeiten sind vorbeit, wo ein Sieg das wichtigke im sportlichen Verfehr war, heute sind diese nur eine Zwischenprüfung, eine gelegent-liche Stichprobe. Es gebt um mehr, es geht durum, bis ni einem Jahre so viele Schwimmer und Schwimmerinnen herangebildet zu abehen, das wir nicht nur die böckstallstige Leilnehmerzahl in allen Wettbewerden auf die Startbläde kellen binnen, sondern das, ein möglicht großer Brozen-lah sich zu der Kondinien der der der der der der wiede Stene erobern dann. Abertriebener Optimismus ist genau so folich, wie dauerndes Jweisenen Puttinismus ist genau so folich, wie dauerndes Jweisenen Puttinismus ist genau so folich, wie dauerndes Jweisenen Deiten Mund Sellopst. Nun beihr wieder de Solung; kill in ben Milliag guristehren und arbeiten bis zur nachten Vernen.

Bafferball-Binterrunde

ber Schwimmabteilung des RER. im Bittoriabab. Am vergangenen Mittwoch, 13. März, waren folgende beiden Spiele angeleht:

beben Spiele angeleht:

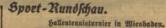
ASR, gegen Arbeitsdienst Schierstein;

Bolizei gegen Germania Mombach.

In einem feir durchgesührten Kampf blieb bie glüdslichere Mannschaft bes Arbeitsdiensten mit 4.2 (2.0) Toren Sieger. Im gweiten Spiel mußten Mombach die Aunste lampflos guggeprochen werben, do die Huntte fampflos guggeprochen werben, der Ginfermannschaft der Bolizei zu dem Spiel nicht autrat.

Bur ben beutigen Mittwod find folgende beiden

Wassersportvereinigung. Schierstein gegen. SRM. (d. Mannichest); Bolizeigegen Arbeitsdienst. Beginn der Spiele abends 9 Uhr.



Hentensisturnier in Wiesbaden.

Bom Hallentennisturnier Ausschus wird uns gesichteben: In der Zeit vom 18. die 27. März findet in der Lennisballe des Hofels der dies 28. die 37. die 18. die 18. die 28. die 18. die 18. die 28. die 18. die

Malcolm Campbell febrt beim.

Der Antomobil-Weitretordmann Ralcolm Campbell hat fich jeht entschließeit nach England juridgutehren, da die Berdelluch nach England juridgutehren, da die Berdelluch eines und England juridgutehren, da die Berdelluch eines eines Antomobil der jedoch für den Wonat Juni neue Kefordlahrten am Grohen Salziee bei Salt-Lafe Citi ins Auge geseht, wo er eine 18 Weiten Lange Kennitrede zur Berfügung dat, auf der bekanntlich schon der Amerikaner Jos Centins seine Langtenenerstorbe auffeltlie und 24 Stunden lang im 200skm. Tempo entlangbrauste.

Eine Reford-Cinnahme war beim Juftball-Landerfampi wilden Frankreid und Deutschliend am ver-gangenen Sonntag in Karis zu verzeichnen. Mit 624.831 Franken (über 100 000 NM) wurde der Reford von 1933 beim Treisen Frankreich gegen Osterreich um über 50 000 Franken (2000 NM), übertroisen.

Beim Chicagoer Gedstagerennen führten nach ber erften Racht Reboli/Thomas por Shaller/Bubler,

Die 100-Meter-Grenze überfprungen!

Der Rorweger Miland, ber bei ber Ginweifjung ber Sprungichange in dem italienischen Winterfurort Konie bi Logno den Refordiprung von 103,5 Meter erzielte. Zwar mußte er sich beim Auf-iprung auf die Hände füßen, so daß der Sprung für die Wertung ungültig wurde. Zedoch hatte Ulland icon vorher die bisher gleichfalls noch nicht erreichte Weite von 99 Meter ficher gestanden.

Die Deutschen Dulberg/Wissel lagen brei Runden gurud an 7. und Ehmer/Korsmeier vier Runden gurud an 11. Stelle.

Der Gorbon - Bennett - Flug wettbemerb-für Freiballome wird auch in dielem Jahr wieder von Bolen ausgerichtet. Als Startort wurde wieder Bartspau gewählt und als Termin des Startort wurde wieder Bartspau gewählt und als Termin des Starts der 18. September. Der Deutsf dam er ikaner Paul de Brungn be-telligte sich in Kew Hort an einem 20-WeilensCausen (32.180 Kilometer), das er in 2:36,41 Stunden als Sieger beendete.

Aus den Vereinen.

Sportverein Blesbaben (Sanbball-Abteilung).

Sportverein Wiesbaden (Handball-Aldieilung).

Mittwochnachmittag, ab 5 Uhr, findet auf dem Sportsplag an der Frankriter Strage des Handball-iral ning der Zugende und Zunieremannischaft des Sportvereins Wiesbaden katt. Des Training wird non älteren Ligapielern und Leichtableten geleitet. Es erktreckt ihn auf Leicht und Latitt des Handballipiels und eine auf leichtableisiger Grundlage aufgedaute Körperichnie. Der Wertsathleifiger Grundlage aufgedaute Alfageneindurchbeitdung des Körperts dann nicht hoch grung fingsplagt merben. Im deben der Aufgeneiner Sugend und der aufgeneiner Aufgene der Handber in der Handballipiel Interzie entgegen dringen, ein, an dem Training teilzunehmen. Argendweiche Untoffen für der handballipiel Interzie entgegen dringen, ein, an dem Training teilzunehmen. Argendweiche Untoffen für der Verlauben in der verbunden. Bille unt nach dem Training warme Braulen werden vom Sportverein Wiesbaden zur Berfügung gekellt.

Maljahvskein 1994 Bisedbaden.

In seinem Bereinslotal, "Jum Thüringer Hof", hielt der NR. 1904 Wiesdaden seine gut befuchte Mit glied experia m miung ab. Boffisender Killt Kahlert eröffnete die Situmg und gedadfe in ebenden Worten dem fürzlich verstordenen Altesien Kadlert etwischen Korten dem Gründer des Ru. 304 war. Eine statische Lieu, der auch Gründer des Ru. 304 war. Eine statische Angali von Kenaufrachmen in den RR. 1904 bewies von der auftreißenden Kroft im Serein. Eine rege Aussprache entipann sich über das diesjährige Etiftungsfest, das im größerem Radmen am 14. April in Schierkein durchgeführt wird. Jum Austrag gelangt ein großer Raddenlüwetsampf, dem sich abends ein Gala-Gaalportset anlichteft.

Um Schmeling—Baer.

Die miberfprechenbften Melbungen.

Godey.

Gubbentiche Ergebniffe.

SR. Frantfurt 1880 — Tgd. 1878 Heibelberg 2:5; SR. Frantfurt 1880 — Wiesbabener THE. (Damen) 4:1; ISO Gadjenbaulen — Wiesbabener THE. (Damen) 4:1; ISO Gadjenbaulen — Wiesbabener THE. (S. Edigbaban) Frantfurt — Eintradie Frantfurt 10; Hädgbaben 5:R. — Frantfurter IV. 1800 2:1; DHE. Wiesbaben — Offenbader RB. 1874 1:5; DHE. Wiesbaben — Offenbader RB. 1874 1:5; DHE. Biesbaben — Offenbader RB. 1874 1:5; DHE. BOLLEN, — OFFE. Frantfurt (Damen) 0:3.

Rreisfachamt für Leichtathletit.

Behrgang für Abungsleiter, Mannichafts- und Jugenbführer.

Rreisubungsleiter Sander halt in Biesbaben in ber Rampfbahn an ber Franffurter Strage an bret aufeinanderfolgenden Samstagnachmittagen, und zwar am 23. März, 30. März und 6. April, von 3 bis 5 Uhr, einen Behrgang ab für Bereins. und Abtellungsübungsleiter, für Mannichaftse und Augendführer. Es werden behandelt: allgemeine Körperschule, Leichtathletif als Grundlage für alle Sportarten, Juhball und handball. Der Lehrgang ist toftenlos und offen für Mitglieder aller Bereine bes Deutichen Reichsbundes für Leibesübungen. Die Teilnehmer haben entsprechende Sportfleibung mitgubringen. Delbungen find ju richten an herrn Willi Canber, Biesbaben, Rauenthaler Strafe 17; tonnen aber auch noch auf bem Blatt abgegeben merben.

Marttberichte.

Biesbabener Wochenmartt.

Wiesbadener Wochenmartt.

Rieinverlauspreise für Gemöle, Obst vim am 19. Märt. Gemüle: Weisbeld (Num) 10-12, Kottobi 18-20, Werfing 12-15, Kotentobi 1 25-30, Grüntobi 15, Actobi 18-20, 202 King 12-15, Kotentobi 1 25-30, Grüntobi 15, Kotentobi 1 25-30, Grüntobi 15, Kotentobi 1-20, Mestentobi 15, Kotentobi 15, Kotentobi 15, Kotentobi 16, Kotentobi 18, Kotentobi 18,

Biesbadener Grogmartt.

Erzeugerpreise ür Genülle und Odit am 10. März. (Bei Kortoffeln, Südrückten, lowie Odit umd Gemüfen aus indesider Hortunit, Größhandelspreis.) Martturlauf Anfuhr von Treidgemüß, dauntfäcklich Leatidh, Jedde, Appl-laier und Radbeachen auf Auslandswarer hart vertreten. Berlauf tudig, Ge mi it: Rieichold (Gründ) 5.8—7. Köd-fahl 11,5—16, Wörfing 8.2—10, Kojentohl 1: 25, Grüntohl

Mainger Chlachtviehmartt.

Mains, 19. Märs, Kufriede 35 Odjen (sum Biehhof bireft: 12), 41 (1) Sullen, 482 (12) Kübe, 189 (7) Järjen, 50 (8) Sullen, 482 (12) Kübe, 189 (7) Järjen, 50 (8) Sullen, 50 (12) Kübe, 189 (7) Järjen, 50 (Rivarramm Lebendperoidt in Alle.: Odjent: a) 37–39, b) 34–36, c) 32–35, d) 15–22 (2) Sullen: a) 35–36, d) 24–28, Küber: b) 34–36, d) 35–36, d) 15–22 (3) Järjen: a) 35–40, b) 34–38, c) 29–35, d) 24–28, Küber: d) 35–30, d) 36–30, d) 36–

Bom germanischen zum deutschen

Witzinsch, 26. Witzi 1935.

**Bom germanijchen aum dentijchen Beigragedomiten.

**Bei Bleichen den Einsche und bei gestellt den Beigragedomiten.

**Bei Bleichen den Einsche und bei gestellt den bestellt der bestellt der b

Ia den Wettern der Schlachen det Ienn und Auer-lädt drach des alte Preußen zusammen. Gleich nach dem Schnachfeiden von Tellis dat Klicher feinen "lieben Scharn-hoft" "nor eine Nationalarmee zu forgen, niennend auf der Wett muß eximiert fein, es muß zur Schande gereichen, nicht zu dennen.

Neues aus aller Welt.



700 Jahre Stadt Guben.

Die Lausissiadt Guben, deren Marftplat mit dem alten Rathaus and der Stadtlirche hier gezeigt wird, tann in diesem Jahre ihr 700jähriges Stadtjubstäum begeben. Im Jahre 1235 erhielt sie durch Martgraf beintrich den Erlauchten von Meißen Stadtrechte.

tag uniernahm, fehrten beibe nicht mehr zurück. Touristen, die am Diensing den Monte Kofa bestiegen, bemeeften, daß, die beiben unterhelb bes Gipfels auf einem Gleichget telbos lagen. Eine später ausgesandte Rettungskolonne sand bei de tot auf. Sie naren obgestürzt und lagen mit zerichmetterten Gliedern auf bem Gleicher. Bei dem beutigten Touristen handelt es sich um einen etwa 34 Jahre alten Inspenieur M. Wenhelt aus Düffelbort, jeht in Berlin wohnhoft.

Gine italienische Lofomotive fährt in Arbeitertolonne. Auf der Strede Risza—Cames juhr eine italienische Maschine heim Kangteren auf italienischem Gebiet in eine Gruppe von Stredenatbeitern. Drei Arbeiter wurden getötet und sechs schwerzeitet.

und jesy famer deriegt, wei Huler gum Einsturg, Aus Triest wird ein schwerer Unglüdssall gemeldet. Auf der Automabilftraße zi un me – Triest juhr ein Lostertastimagen instige Berjagens der Bremse auf einer abschüftigen Strede mit voller Gewalt gegen ein Haus und gertrümmerte sakt die gange Borberfront eines barin befindlichen Cafes. Etma die gange Vorderfront eines arin destnatigen Cajes. Eina zehn Minuten später ftürzte das ganze Haus zu- fam men. Die Beigere konnten sich noch rechtzeitig in Sicherheit bringen. Zwei Person en, die auf dem Lastwagen saben, murden getotet, eine Person schwereretelt. Rädbend der Aufräumungsarbeiten stürzte auch das neben liegende Haus ein. Es konnte noch nicht sestenden so sich werden, vo sich unter den Trümmern noch Opfer bestieden

finden.

schinkterssante, frühgelchichtliche Aunde hat eine italtenliche forscherezweition in der Rähe von Luxor in Agppten gemacht. Auhre einer lostbaren Tole wurden zehn Approsoliater entbeck, die ebenso wie die Base salt falt 4500 Sadre als sind.

Riefige Jenerobrunst in der Mandichnet. — Kommunisten als Leker? In der Stade Liuho. 200 Kilometer ählich von Nurden, wurden 835 Hauler durch Jeuer gerhört. Man vermartet, daß es sich um eine fommunistische Brandeltsung handelt.

Wafferstand bes Rheins

am 20. Mars 1935

Biebrich:	Wegel	1.51	m	gegen	1.52	m	gestern
Maing:		0.71	-		0.72	-	
Raub:		1.91	-		1.92		
Roln:	-	1.91		-	1.95		

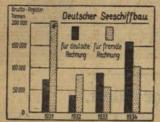
Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Belebung im deutiden Schiffban.

Die neueien Statistiften des Germanischen Afond, der deutschen Klassisstationer ist deutschen Alle deutschen Alle deutschen Alle deutsche Alle



Ansgesamt hat sich die auf deutichen Werften im Bau besinditch gewesen Tonnage (einichtiessisch der Bauaufträge) von 148 209 Brutto-Kegister-Tonnen 1933 auf 253 635 Brutto-Kegister-Tonnen 1933 erdöbt. Darnach hat sich also die Bautätigkeit dyn, der Auftragseingang dem Umjang nach deinahe erd oppelt. Der Anteil der Motorsichister-Tonnage. Diese leistere erlubt eine Erböhung von 35 025 auf 94 152 Br.A.T. mährend die im Bau befindlich geweiene Wotorsichtigung eine Erböhung von 192 306 auf 18364 Br.A.T. ersabren der Erböhung von 192 306 auf 18364 Br.A.T. ersabren der Erböhung von 192 306 auf 18364 Br.A.T. ersabren der Erböhung von Baugissern der Werten lässen der Erböhung von 192 306 auf 18364 Br.A.T. ersabren hat. And, die Baugissern der Weterlein lässen also erkennen, das die Danupschiefen zunedwend von Motorschissen zurückgebrüngt werden.

Gemeinichaftsgruppe Deutscher Sypothetenbanten.

Die Gefchaftsergebniffe für 1934.

Die Gemeinschlisgruppe Deutsche Dypothelenbanten (Deutsche Zentralbodentreht:Als. Deutsche Hypothelenbanten (Deutsche Zentralbodentreht:Als. Deutsche Hypothelenbant Meiningen, Transsituter Hypothelenbant, Edgische Webentrehtantlalt, Westenburgliche Dypothelen und Keiningen, Transsituter Hypothelenbant, Edgische Westenburgliche Dypothelen und herfolgents weit ist als denen und eine Auflichten und eine Auflichtenburg ist übeschen nur seinen den der ermitstung der Gewinnen sir Abstreht ung en und Rückfeltung der Gewinnen sir Abstreht ung en und Rückfeltung en ihr Abstreht ung en ihr Abstreht und eine Auflichten und die eine Auflichten und der eine Ausgeschaft und eine Abstreht und eine Abstreht und eine Abstreht und der Abstreht u

eigenen Mitteln 8 Mill. AM. neu ausgeliehen. Außerbem find für Bau- und Inkandsehungsarbeiten 2.6 Mill. AM. ausgewender worden. Aus dem jonitigen Jahlenmaterial des Berichtis sei hervorgehoben die Jahl ber durchgeführten Zwangsverkeigerungen mit 332 (640), der Zwangsverwaltungen mit 935 (1600) und der Entschuldungs- und Schuldenregelungsverfabren mit 3637 (2228).

Ländliche Genoffenichaften und Binsfentung.

Ländliche Genossenigaften und Zinssentung.

Bom Stabsamt des Reichsbauern sührers wird mitgeteilt: Kon der halberosenigen Sentung der Guthabenstinssäße, und zwar für Spareinlagen wie auch sür Kündingen wie auch sür Kündingse wie auch sie Kündingse und Zentingelder, werden des den Genossenigaften eine Anglichts der sür die Sentung der Bantzinsen in Frage kommenden Kapitalsbeträge wird die Auswirtung dieser Maßnahme auch für die steinge werde is der eil die Bewölferung won außerordentlicher Bedeutung sein. Durch die neuen Bedültige werden lisher ausgenömmen übertriedem Ausmide bet der Jinsderechnung sür furziristige Kredite klimitz ummöglich gemacht.

Die Regelung sieht vor, daß munmehr auch diesenigen Anlagen, die eine Kündig gung sist ist von mehr als einem Jahr hatten und die siehen waren, in das Haerenistabkommen mit eindezogen werden. Dieser Beschluß entspiede burkoaus dem aligemein wirtschaftlichen Bedurfnisund wird sier die Folge Umgehungen der Habenzinsvortatiten unterbinden.

Die ländlichen Genossenigen haben entsprechend den bauerlichen Keinfrinissen ihr zinsberechnung in einer Form worgenommen, in der auch der eingel Kantang in einer Form worgenommen, in der auch der eingel Kantang in einer Form worgenommen, in der auch der eingel Kantang in gehacht. Dieser Keitöginsssig lag dei den Dorschlen erchelich unter den nach dem sinsabkommen utätigiet.

Deutschlands Fleischverbrauch:

8 % eiber Bortriegshöße.

Tatigkeit.

Deutschlands Fleischverbrauch:

8*/0. über Vorlriegshöße.

Deutschlands Aeischwerbrauch keltze sich im Jahre 1934 auf insgelamt 35,70 Mill. die oder 54,50 kg je Kopf der Gesamtbeolterung. Damit ilt gegenüber dem Vorjahre der Verkerbrauch je Kopf um 5,43 kg, also um II.1 */0 gektiegen und der sich dem Kriege bisher höch sie Standtworden. Im Bergleich mit dem leizen Kortriegsjahr, 1913, ergibt sich nach den Artreicht worden. Im Bergleich mit dem leizen Kortriegsjahr, 1913, ergibt sich nach den Artreicht worden. Im Bergleich mit dem leizen Kortriegsjahr, 1913, ergibt sich nach den Artreichtung je Kopf des Geseinbenölterung eine Steitig hich nach den Artreich und fin Ind kannt in St. 24 kg. Edie iner Berechnung je Kopf des Fleisch-Vollverbrauchers war jedoch der Berbrauch in Jahre 1934 mit 74,56 kg zum erstenmal nach dem Kritege getade mieder edensch hoch wie im Jahre 1913 mit 74,55 kg.) Dade it allerdings zu bertickling von Keutralismalz sir die Estmischung zu Verticklung von Keutralismalz sir die Semischen worden ist, die sir in der Verticklung von Keutralismalz sir die Beder von der worden ist, die sir in der Verticklung von Keutralismalz sir die Keutralismalz sir die Beder von der worden ist, die sir in der Verticklung von Keutralismalz sir die Keutralismalz sir die Beder von der worden ist, die sir in der Verticken werden der Verticklung von der der Verticklung von der V

Gtromerzeugung um 19°/. höher. Die arbeitstägliche Stromerzeugung ist in den ersten Wochen des Jahres 1935, nachdem das Ende des vorhergehenden Jahres den winters

lichen Hößepunkt gebracht botte, wie alljährlich jurück gegangen. Gegenüber dem Zamuar des Borjahres lag die Ernomerzugung in Deutschland um 193% höher. Der arbeitstägliche Etromoerdrauch dat in letten Monat des Borjahres meiter leicht jugenommen und den Bergeleichse kand des Jahres 1833 um 103% überschritten. Die Etrom-abgade der vom Statistischen Keichsamt unterluchten 103 Kerfe an gewerbliche Serbraucher war im Tahre 1934 ins-gelamt um 123%, der Anschlüchwert um 103% gestiegen.

Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börfen.

Franklurt a. M., 20. März (Eig. Drahtmeldung.) Tendenz: Fell. Die Börfe war angesichts der wesentlich größeren Aublithumsbeteiligung als dieher weiter seit. Das Geschäft nur für Gepesialwerte ledhaft. Auch auf den übrigen Martfigedieten der ind die Umsahätigfeit wesentlich gedoden. Man verseichnete aus der Werschaft weben fünltige Kachrichten. Am Attienmarkt longentrierte sich das Geschäft in der Hauftigkeit mehren sindigen Kachrichten. Am Attienmarkt longentrierte sich das Geschäft in der Hauftigkeit mieder glüntige Kachrichten. Am Attienmarkt longentrierte, die durchweg erhöht war. Elestroaltien waren wieder gesucht und beschäft der Abendem eine Auftigenstehen der Auftren der der Verlagen erhöht war. Elestroaltien waren wieder gesicht und beschäft des Geschäft allgemein etwas rubiger, und die anfangs latt erhöhten Kerte brößelten siecht ab. Am Kassamarkt war eine Reihe von Industriewerten mit plus-Zeichen angehöriehen. Am Kentemmarth Fordelten die Auft Kassamarkt war eine Reihe von Industriewerten die Kurse ebenfalls leicht ab. Handdrief und Staten die Kurse ebenfalls leicht ab. Handdrief und Statenleiben lägen etwas selete. Ingesoch notierte 3%.

Berlin, 20. Wörz. (Eig. Drachtmeldung.) Tendenz: Weiter ist und bed harf. Die Beschäumen angen eines haben der der Geborden weitere Fortschricht, wobei das Geschäft weientlich sehderten weitere Fortschricht, wobei das Geschäft weientlich sehderten weitere Fortschricht, wobei des Die Beschäumen gengen im allgemeinen die Ber eine zuwachnehe Beschäftung der Suddinklien dei schoten weitere Fortschricht, wobei des Jedeschen weiter weiter Beschäufen der fentwählige, Auflächten die Geschäuften der nurch einer Leiden und der Fortschrichten der reundlichen bei der fentwähligen und die Geborden weiter der Auflächten der fentwähligen und die Geborden weiter der Auflächten der fentwähligen und der Fortschrichten der Fortschrichten der Fortschrichten der Fortschrichten der Fortschrichten der einschließlich der fentwählichen der Fortschrichten und der Fo

Berliner Devisenkurse

Berlin, 20, Mars. DNB, Talegraphia | 19, Mirr 1905 | 20, Mirr 1905 | Celd | Bird | Celd | Mirr 1905 | Celd | 19, Mars 1905 1,018 1,021 1,019 2,478 2,482 2,488 1.021

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	Dienstag Mittwoch 19, 3, 35, 26, 3, 15	Dienata Mittwoch 19. 5. 35 20. 5, 36	Dienstag Mittwoch 19, 3, 35 20, 3, 35	Dienstag Mittwoch 19, 3, 35 20, 3, 35	Diensing Mittwoch 19, 2, 30, 9d, 2, 25
Banken Diemstag Mittwoch 19, 3, 30 90, 3, 35	Bekt Lithin Kraft 120.75 121.75	The second second second second	and the same of th	The second second	The state of the s
The same of the sa	Enginger Union . 109.— 109.50	Rhein, Metallwaren 136.— 138.50 Rhein, Stahlwerke 99.76 101.75		Bayer, Motoren-W. 130,75 130,75 Benthers 116,88 117,50	Laupoldgrube 84.50 84.75
A. D. Creditanatali 75,50 74,50 Bank f. Branindust. 112.— 113.—	Eachweiler 250 - 250 -	Riebeck Montan , 98,- 96,-	4/1/4 # # 0,7 97.25 97.25 4/1/4 # 12,13 97.25 97.25	J. Better, Tiefban 118 - 117.	LindeEismaschinen 117,75 117,— Mannesmann 80.50 81,37
Comm. u. PrivB. 82.25 82	Ellinger Maschinen 74	Röder, Gebr 103.88	4/4/4 4-6 97.25 97.25	Berlin-Karler, -Ind. 130,50 130,-	Mansfeld, Berghan 94,13 96,—
Dedi-Bank 84,- 84,-	Faber & Schleicher 65.50 65.50	Rückforth	54,4 11 99.88 100	Dekula 140.59 140.50	MarchBan-Unt. 72.37 74.63
D. Hff u. WBank 79.50 79.50	I. G. Farbenindest. 143.25 145.—	Ritgerswerke 108.— 108.25 Saindetfurth 145.—	41/21/2 GKom.1 95.50 95.50	Berliner Maschinen 118 - 119.13	Maximilianbitte 160.50
Dresdner Hank 84 84	Felten&Guilleaume 90	Schöfferhof Binds 164.— 164.—	4/1/4 5 95.50 95.50 4/1/4 6,7,8 95.50 95.50	Bremer Wollkam. 152.75 153,-	Metaligerellschaft 93.13 64.78
Frankfarter Bank 109.25	Prinkfurter Hof	Schramm Lack . 69 - 86.50	47,40 2 95.50 95.50	Buderus 92,- 94.13	Niederlans, Kohle, 177.63
Pfair, HypHank . 98.50 98.75	Geiling & Co 8.50	Schriftgieil.Stempel	4/4/4 9,10 95.50 95.50	Charl. Wasserw 105,63 104,-	Oberschies, Koks . 106,13 106,13
Reichshauk 159 160	Gestions 120	Schuckert & Co. , 101.25	4/// 3 35.50 95.50	Chem. Hayden . , 102,50 102,75	Orenstein & Koppet 89,- 89,-
Rhein HypBank 130.25	Gesterel	Sell-Industrie Wolff 65	D. Kom. Som. Ant. I 113,88 114,— do. ohne Aust. 21,50 21,50	Cont. Gunmi . 156.25 157.50	Phontx-Berghau .
Verkehrs-	Gritzner Maschinen 36.— 38.—	Siemens & Huleke 141,75 144,25	L.G. Farben-Bonds 122.75 122.—	. Linot Zürich 153.25	Polyphon 11.50 11.13
	Griss & Billinger	Siemens-Reiniger 79,-	4% Oesterr. Goldr. 27 27	Dulmler-Benn 06.13 35.50	a Elektr, Mannh, 113,25
Unternehmen	Hanfwerke Fumen 81 84.50	Süddtsch. Immibil 3.88	41, Omterr.Stuatur 0.40	Dt. Att. Telepr	. Stablwerke 89.75 101,-
Hupag 31.25 32,-	Harpener 101.25 101.50	Süddentsch. Zucker 187.— 166.50 Tellus-Berghan . 94.— 84.—	7% Rum. andere . 39,- 39 50	Dt. Cout. Gat 122.63 123.75 Deutsche Erdot 101.50 101.50	Westf, Elicktr, 112.63 112.63
Nordloyd : 33.25 34.13	Hers. Hercules . 79.25 79.25	Thuring Lief Gotha 104,-	5%Rum.vereinh.03 4.35 4.35 4%% 13 8.60 6.75	Deutsche Kabel. 112.25 113	Rüfgerswerke 108.— 108.88 Sachsenwerk 108.—
Industrie	Hindr, Auffermann 108,-	Unterfranken 102,20	6% R. 4	Dt. Linoleum 153,25 153,50	Saladetfurth 144, 142,50
	Bochtlef 114.25 113.75	Ver, Disch, Gelfahr.	47, Türk, Bagdad 1 8,25 8,25	Dt. Tel. u. Kabci . 115,25 114.75	Schles, Zink 30.37 31.13
Adt Gebr 80.50	Holsmann, Phil . 89.50 88.75	Ver. Stahlwerke 82,13 83,78 Ver. Ultramaria 128,- 128,-	4% Turk Bagdad II 8.25 8.25	Dt. Hisenhandet 87.88 89.75 Dortm. UnionBr. 184.75 188	Schles Elekt mGas 144.50
Aku 52,63 63,50	Inag Eriangen	Voigt & Haffner , 12,-	4/4, Ung StR. 14 7.13 7.13 4/4, Ung Goldrente 7.63 7.63	Dynamit Nobel . 81.75 83.75	Schubert & Salzer 148.50 150,
AEG, Stammaktien 36.25 37.50	Junghams Gehr 91,	Westeregeln Alk. , 111,- 111,-	4% Ung. Goldrente 7.63 7.63 4% Ung. St. v. 10 7.— 6.88	Mintracht Braun , 177,- 178,-	Schultheis Patsenh, 103.50 103.50
Aschaffenb. ABr. 106,— 106,— ,, Bentpapier 53,— 54,—	Kalichemie	Zelistoff Memsl 49,25 49,-	414 Auth out 41 to 1 44-1 41-1	Risenb, Verk. M. , 113.63 114,-	Siemens & Halthe . 142 - 144
" Zellated 81.88 81.63	Klein Schanzi & H	Waldhof , 115,63 115,-	Berliner Börse	Elektr. LiefGet. , 109,— 109,75 El. Werke Schlesien 118,— 116,75	Stohr, Kammgara, 109.75 109.75
Plad. Masch. Durl. 128 - 128 -	Kilicknerwerke . 88.13 88.88	Versicherung	Banken	Hiekt Lichtu Kruft 120,50 121,50	Stollberger Zink : 64.25 65.37 Stoldentsch.Zucker 166.50
Bust, Nürnberg	Knorr Heilbronn , 180,- 180,50	Allians-StuttgL . 213 212	Bank I. Brauindust. 112,13 112,50	Engelhardt, Br 84.25 95.13	Thuringer Gas
Bayer, Spicgstglas 46.50	Konserves Braun 66	Vet. 260 260	Berliner HellsGes. 109 108.50	I.G. Furbenindustr. 143 144.63	Ver. Stahlwerker. 81.88 84.13
Bremen-Besigheim. 106.50 104.	Laurahitie 122.25 121.50	Munubelmer Vers	Comu.PrivBank 82.13 d2	Feldmülde 123 123.25	Vogel TelDraht , 110,- 109.25
Mrown, Bovers & Co. 80 70.50	Lechwerke 98,- 97,50	Destant of the latest states	Dedi-Bank 84 84 84	Felten&Guilleaume 89,37 89.88 Gelsenkirchen	Westersch.Kaufted 37.— 37.50
Buderus 92.50 94.25	Lohom Kraud 94 94	Renten	Reichsback 158,50 159.50	Gesfüret 119.75 121.50	Westeregela ASk. , 111.25 111.50
Cement Heidelberg 110.50 119,-	Maintraftwerse . 93.75 94.—	6º/, Reichand, v. 27 100.10 100, 5º/, º/, Youngspielbe 102.13 102		Goldschmidt, Th 99, 100,	Zellstoff Walthof : 114.50 114.75
I. G. Chem. Busel	Mainter Aktien-Br. 39. 80. Maintermann 80.88 81 75	AntAnst. (Altheat) 112.10 112.05	VerkUntern. 81.25 82	Hamburg, Elektr. , 130.13 130.37	Kolonial
1-130000 165.75	ManufelderReretum 95.13	4"/a Schutzgebiet. 13 10.50 10.80	A. Loketh a Kritw 121.— 121.50	Harturg Gummi , 34.50 35,- Harpener , , , 100.50 101.25	Otavi Mines 12.13 12
130 001 ab 132 - 138	Metallpesellschaft 91,25 95.50	14 10.50 10.80	1) Meichalanha Va 120 - 120.25	Hoesch 89.75 91.25	Renten
Chem. Albert 93.25 93.50	Ming Minhlesh 84.—	6"/, Wiest, St. v 28 95 4"/, "/, Pr L Pile 19 97.50 97.50	Hapag 31 _ 31,88	Holzmann, Phil 89,- 88,75	6% Krupp-Obligat, 101,37 101,37
Dulmber, Benr 98.75 95.75	Montecatini 85.50 85.75	41/41/4 97.50 97.50	Hing Sodiem Dys. 26.50 27.63 Nuclibert 33.— 33.75	Hotefbetz Ges 83,37 82,-	T/a Ver. StulderO. 99,13 99.25
Deutsch. Erdől 101.37	Motoren Darmstadt 92.50 92.50	4/// 21 97.50 97.50	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	Ilse Generals	Stevergetscheine
Disch Gold u.Sither 209 - 210.50	Neckarw. Ellingen 106,- 106,63	4/,1/, Kom. 30 95,50 95.80	Industrie	Junghams, Gehr. Ji 92 - 90,63	1 1934 103.75 103.75
Deutsch. Linoleum 153 50 153 50 Dürreerke - 55.75	Nonlwestd.Kraftw.	41/1 95.50 05.50 41/1 N Lb Cold 1 92.78 97.88	Atkamaintores . 158.75 158.25	Kalichemie 125.50	1 1935 107,25 107,25
Durwerke	Park n. Dürgerbrau 112 - 111,50	41/4 N. Lb. Hold 1 97.75 97.88	Aks 53,- 53,50 AEG Stammartic 38,43 37,75	Kall Aschersleben 110.13 110.50	1937 198.37 198.37
Eichhaum Werest 91-	Rh. Brounk, u. Brile	10/3/25 m/.25		Kilicknerwerke . 87.88 89.50	108.37 108.37
Elektr. Liefer, Ges. 110 110	Rh.elekt.Mounheim 113,25 113,-	41/47 8,0,10 97.25 97.24	Aughtr - North 87- 89.25	Latineyer & Co. 122.— 122.50	Verreckness-Xam 105 90 105 90

the common compan grant day. Die jett ber Recultoler zu, gerauft bei is leiter 1941 der day. Die jett ber Recultoler zu, gerauft bei is leiter 1941 der day. Die jett ber Recultoler zu, gerauft bebei under grant jeden ist zugen gehitzt beim Hausrochfaul, von bes grant jeden gehitzt beim Hausrochfaul, von bes der der gernat jeden en gehitzte den Grantschaft, was der nicht scholer Geber er Krantschen, "Bas feit ich dem ge- gen nicht scholer Emerre jeden er mößen geber der der Geber trummt geber der Geber der der Geber der der Geber der der Geber der Geb

"Schon wieder ein anderer Dottor", fagt der Kamifolger gung dauft, "Jum Dottor Lötten mich fie heit. Wo if dem ber" "Jan", Agat der Douft, "der Hellge ilf ein gefölfter Dottor, der gelte "In geweß. Ich geh mit der die. Aggin der Bilte der

Reaufojent felo 1 wit dem Laarwecham, Kalpar?" [circit die Kraufojent flow von mehren, nie der Kraufojent felouthaftelert.

Rimmer nieh tau "", ferrei der Kraufojen, kraufojen felouthaftelert.

Rimmer nieh tau "", ferrei der Kraufojen, "und der felotigen in der John felotigen in der John felotigen in felotigen in felotigen in felotigen in felotigen in felotigen in der felotigen in felotigen felotigen in felotigen in felotigen in felotigen in felotigen felotigen in felotigen felotigen in felotigen felot

"In, weißt und unfer geschetter Raber baf's nicht einmal gekonnt, wie er mir die haar geschnitten hat mit feiner neumobischen Adsichie".

Swifdenfall im 300.

Bon Cirty zu Eufenburg.

"Me Roben Celben", faste pidelich der Leftnet Autom Gementerer im der gefelle den Anngeste der Wes jam Euspan-ben, Levenden, "Allfelden!— Sevor out unde Econo-logische, und ich dech einem indheben, ob 10te noch voll-(ist, inch.")

"Auffellen!" tief Anton Schimusdusch und ehrmal. Rur ungern gebreifen bie Sungent. Tieb balden fie heren Lehrer utenalb vergelen. des er sie mur ein pant Veter vom Lover-poinger entgrat jam Barten auffeldt.

"Eins, mel, der! ..." fing der Lehrer zu galten em, als er fertig wen, tieft er erfelöp! den Rop! finten. "Nachtiche, gwei M vertig – ner feldt" An der Schart begann es gu brodelt, Famen Kowirchen hin mb der. Erhölch vor es geglänt, die beiden Alektinnigen felt-antelieur felt Drechel und Morf Merker.

uich id- bie Schiffleitung: B. Gunther in Mieboben. - Aruf und Beilag ber B. Garlfenbern!

"Gooo", lagte Chimmeltorli gebeluit und berheid, bann idanter et ich (alt Birlia) um. Glüffdererlei etm genoe etn Edater ber Eleg enitang, den ber Selper eringen tounte, fild jelang vor de Raffe alt pellen, bie er feliß mehrer gurad jein matroe.

Chingernioflen Veruligit komte jich ber Lötper mit bie Gude nich kelben Referenten benferen. "Rein Bolle Winnten lie er ben felneden Begensten begenen. "Rein Bolle Winnten lie form felneden Begenstenen bestehen. "Rein aus aberen, den Erfolg, neber im Tanatiumhauß, noch bed bem Belglin ber Silbjerfer, verver im Bollion ber Poptighen um Ramattenbyd, jo, nicht einmal im Josie ber Elfen noren der Belben Misselffer, an inder eine Geblon fürseligter. Enhol, im digerfera Binde bes Guttens, an einer Hingkamung flesten, erfamit er fejon von weltem bie fleinen Geflatten ber Geluchten.

"Gooo", faste Schimmelvelß zum zweitenmal gebesut und brochen, "werben int gelich höber "Er koullei fild faution änkern um de Wilfelther überreiden. Aber feine Berjicht von über-fülfig, seig Dverbief und Bagf Beber Echten ihm den Kiden; se woren beleghigt. Alls er nur noch ein paar Meter von üben ertfernt nort, kiebe er überreigfet beheu; er begriff nicht jogbied det, pool er sejen mußte.

Eng an die Umgammn geprest mit bodrecen Söpsen, ausgeragt rettend proseers die Reinen Nemiglieigen und hucken in das Jelle, spudien immer wieder, akwechseld, und mandpmal

"Bun Lonnervetter, was foll bas?!" fonnte fich ber Lehrer nicht mehr länger gurückzeiten.

An feiner Reife erforoden brehten fich bie Jungen unt. In them Kingen fog das Peure eines beifen und hivoren Kompfes. Beibe bentaten gagleich mit ihren Singern brohend in das Beiber Ungahung:

"Bir fomen licher nichts bester, Berr Lehrer ..." emport und triumphierend flatten fie Anton Schmmelveiß aufr "... des Lama hat angefangen!"

Motenrätiel



Die Roten mit ben gugeborigen Buchftaben find innerhalb jeber Beile nach einem beftimmten Golluffel umguordnen, Richtig geordnet, ergeben bie gelten, nacheinnuber gefelen, ein Wort von Theodor Rorner. gruftstung bes Gilbentaliels in Rummer 71: 1. Anemone. 2. Raffau. 3. Salander. 4. Bioline. 5. Arifto-teles. 6. Leppid. 7, Erbapfel. 8. Wafft. 9. Berche. 10. Alfas. 11. Rifolaus, 12. Dortmund, 13. Amafft. 14. Rorwich. 15. Ghema. 16. Truthabn.

Das Bitat lautet: Uns Baterfand ans teure iciles Undbrufferet in Wiesbaber. bid an.

Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Das Unterhaltungs-2 8

98r. 78.

Mittwoch, 20. Mars

Ein Mann zwei Mädels und viel Geld

ROMAN VON HANS HEUER

(Radibrud verboten.)

Mit etnos acrobien Zingern griff Selmut Hart naam nach der Zigaretendole.

"Es par alles feinen Juseg, Merling, fagte et und habe Agaretendole.
"Es par alles feinen Juseg, Merling, fagte et und halt der Bellegen und rechten, und des Seudglag halt der Selbengung halt der Bellegen der Selbengung halt der Stehen eine Bagder auch eine mit eine mit eine die Bellegen eine Bagder gelegen genaus der Gengen and gere Sanden und fein mit den fangen ein Bag der Estehung ernerfaber hein spielleten befehre Gelegt erthien ein Bag der Estehung Ereichung ernerfaber nacht, den Mert eine allgemeite Befehren der Selben Berten der Selben der Selben Berten der Selben gelegen der Selben der Selben gelegen der Selben der Selben gelegen der Selben der Abert der Selben gelegen der Selben der Abert der Selben gelegen der Selben der Selben gelegen der Selben der Abert der Selben der Selben gelegen der Selben der Selben gelegen der Selben ein Selben der Selben

ju ibm. "Ran mertt's, Gie haben einen biden Kopp, Cheft 3ft verbammt fcwer, was?"

E S Und sie ging meiter in ihre Gomnalitschule brachte Zweigentnerfolossen die Grundbegriffe Elgligität und gragisfen Körperdewegung bei.

91

ichich.

"Hetelli".

Sie ted ein.
"Ert Alegramu, herr Hatinanni" sogte sie seige und hett ihn das Formular eutgegen.

Ein Alegramu, herr Hatinanni" sogte sie seige war offenbar iroh, sich so schmund wuster troh einer gebrücken zu die eine war offenbar iroh, sich so schwam musike troh siener gebrücken Einmung über die Eile, mit der sie einer gebrücken. War eine so slichtige Abellerin, die menig alchein. War eine so slichtige Abellerin, die teine Berndorbt ... und hatte sogt ein Sechlich wie eine Sechgebrüchte und siet siener ein Berndorbt ... und hatte sogt ein Sechlich bewusikisch. Menn nach sie ansten ab nicht wurde sie reit Sechgebrüchtige und dab int Mühr und kein bei eine Sechgebrüchtige und das Alegramm.

Er jaltete es algernd. In den letten Wossen besondere beit eine Bewise alle einen der seine gewise Abenegung dagegen.

Er jaltete es auseinander.

Er jaltete es auseinander.

und fas.

Chicago.

Chicag Arit, Privaffekretär."

Hein, bevor er sie willig begriff, Die Sache lag au absett, aum stort im Wilke au sein.

Tah ein Amder im Wide au sein.

Tah ein Amder seines Vaters wer bald dreifig Jahren nach Ang diese Diese, an den er sich perspirig gar nicht mehr erinnern konnte — er wat knapp sind werließ — in Amerika sein Gild genacht hatte. Vor ..., da, wie lang war da her? ... wer neun Vahren, in als ein Eiden darinnen Vanischand. In wie lang war da her? ... wer neun Vahren, in als ein Eiden kind den kand hatte von den den Varstands eine Later nach seine, war die leift Kunde von den Ondel aus Amerika herübergekennnen. Das war in der Inflationseit. Da hatte der Ontel seinem Krides won den Varstands seine Jahre, mit dem der Kater die damalige Krise überfand.

Lind man war es nieder still gewesen um Hillatden eine Amesendiet? Erinnerte er sich des eine Fenne Erweste das, das er ... Erwent den Menschaftet Grinnerte er sich des eine Fenne Verderte das, die er ... Erweste die Verderte das, die er ... Erweste die Verderte das, die er ... Erweste die Krise und von der einen besonden und eine Fieder Stades der der Gunde Erweste das, das er der Bild auf seinen lungen Chef, als erwarte er ein neues Unglick, das auf den seihen Glauben an eine günftige Wendung gerföre.

"Losen Sie, Menfing!" Renfing nohn vorfichig das Tefegramm aus. Hand Heimut Hartmanns, Aberflog es. Sad Ebef au.

einem Licheln. Tage? So lange, bis Sie guruft flud, bere Bartnam! Ampulliv griff der alte Nann nach Herre Vertnam! Ampulliv griff der alte Nann nach Herre Vertnam von Belmut Hattnamis Sand "Sie sollen leben, dies Kabel int eit eine Werdung zum Guten ich habe des jo im Gefühl!"

Lud Dymon schole feine breite tlodige Gestatt dicht an die ichlante etspante Figur des Rechtsanwalts Sidney Alle der All

(Fortfegung folgt.)

Der Krantloher Kaipar. Bon &. Coronghamer-Deimbal, Baffau-haibenhof,

jummit ber Ropf wie ein Immenftod", fagt ber Kraut-b ich nut tras tim bogegen, fouft werd ich hinterfinnig

Ter hiere Schaft benn, wenn du bich enthrechen lassen later? Ter hiere Schaften fown der Gergan finnt es."

Die Ander fown dem benn bentt, sagt der Krentlaber, "mid der Echikent wird seine Soche solen nachen."

Die lähe, sagt de Mererin, "mid auf mie gleich, denn wie eine Soch eine geschwieder hilfe."

Er bilt dem Sochen hieren den den Gerführen den der Gergan.

Wer mich vom Bercham, sondern von den Gelbstächen des German.

Ther mich vom Bercham, sondern von den Gelbstächen des German.

Ther mich vom Bercham, sondern von den Gelbstächen des German.

Ther mich vom Bercham, sondern von den Gelbstächen des German.